



# Der Frühling kommt!

**Gute Nachrichten: Radwegenetz wird ausgebaut**

**Sicher nach Hause mit der neuen Heimweg-App**

**Klima- & Energiemodellregion: KEM-Manager seit März im Einsatz**



# Liebe Leondingerinnen, liebe Leondinger!

Sie wissen wahrscheinlich, dass der Ausbau des Bildungsangebots in Leonding eine meiner Herzensangelegenheiten ist. Um unseren Jugendlichen nach ihrer Ausbildung auch gute Jobperspektiven zu bieten, braucht es zukunfts-trächtige Unternehmen. Ein Unternehmen, das sich auf alle Fälle die Eigenschaft **zu-kunftssträftig** zuschreiben kann, ist die KEBA, die neben ihrem Standort in Linz/Urfahr aktuell zugemietete Flächen am Technologiering Leonding zusammenführen wird. KEBA ist ein dynamisches Unternehmen mit innovativen Produk-

KEBA auch in Zukunft top-ausgebildete und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten. Ich bin sehr froh darüber, dass wir dazu beitragen können, KEBA in der Region zu halten. Ich bedanke mich herzlich bei KEBA Vorstand Gerhard Luftensteiner und Gründer Karl Kletzmaier sowie bei allen Beteiligten vom Land Oberösterreich, bei Bürgermeister Peter Mair aus Pasching, dem Leondinger Finanzstadtrat Harald Kronsteiner und natürlich bei den Grundstückseigentümern für die konstruktive Zusammenarbeit im Vorfeld. Wir werden die nächsten Schritte zur

in der Kürnberghalle stattfinden. Natürlich würde sich die Kürnberghalle von ihrer Lage her recht gut anbieten. Jedoch haben wir dort bestehende Verträge mit Kunstschaffenden und Eventagenturen. Sobald Veranstaltungen wieder möglich sind, müssen wir daher die Kürnberghalle auch für gebuchte Events zur Verfügung stellen.

Das Land Oberösterreich wollte ursprünglich das Testcenter in der Sporthalle durch einen Impfstandort ersetzen. Es war mir aber ein persönliches Anliegen, dass wir in Leonding beides anbieten können: Impfungen (für jene Menschen, die vom Land OÖ eine Impfung zugesprochen bekommen) UND auch Testungen.

Genauso wie Sie alle, kann ich es kaum erwarten, dass wieder eine gewisse Normalität eintritt. Aber wir müssen uns noch etwas gedulden und durchhalten. Das Virus bzw. seine Mutationen sind aggressiv. Zuletzt sind – wie auch in vielen anderen Städten und Regionen – die Infektionszahlen in Leonding wieder etwas angestiegen. Ich ersuche Sie daher weiterhin: Bitte halten Sie sich an die Corona-Maßnahmen und nutzen Sie die Möglichkeit der kostenlosen Antigen-Tests. Wir müssen gut aufeinander aufpassen und positiv denken: Ich bin mir nach wie vor sicher, dass wir das gemeinsam schaffen.

## Frühlingsblumen und Badezeit

Positive Gedanken gehen mir auf jeden Fall durch den Kopf, wenn ich sehe, dass der Frühling in Leonding angekommen ist. In den Parks und an den Kreisverkehren blühen tausende Frühlingsboten und bringen



[bgm@leonding.at](mailto:bgm@leonding.at)

nach der kalten Jahreszeit bunte Farben in die Stadt. In einem unserer Kindergärten ist pünktlich zu Frühlingsbeginn sogar ein Küken geschlüpft: Der kleine Heinrich erfreut sich bester Gesundheit und bringt die Kindergartenkinder regelmäßig zum Lachen.



Apropos Kinderlachen: Ich hoffe, dass heuer viele Familien und Kinder unser Freibad besuchen können. Das Team vor Ort hat in den letzten Monaten auf Hochtouren wichtige Sanierungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt, damit der Badesaison nichts im Weg steht. Unter welchen Rahmenbedingungen wir das Kürnbergbad heuer aufsperrn dürfen, war noch nicht bekannt, als der Gemeindebrief in Druck ging. Schauen Sie dafür bitte regelmäßig auf unsere Homepage.

Alles Liebe und bleiben Sie gesund!

Ihre Bürgermeisterin

Dr.<sup>in</sup> Sabine Naderer-Jelinek



Foto: APA/KEBA

ten, das sich der Verantwortung für nächste Generationen bewusst ist. Genau solche Unternehmen braucht Leonding und wir können hier auch einiges zurückgeben. Neben einer perfekt ausgebauten Infrastruktur am Technologiering, in die wir in den letzten Jahren vorausschauend investiert haben, ergeben sich Synergieeffekte beim Thema Fachkräfte. Wir wollen am Harter Plateau einen Bildungscampus als „Arena des Wissens“ realisieren. Eine HTL gibt es bereits, künftig soll dort auch ein Gymnasium Platz finden, in dem neue Maßstäbe in der digitalen Ausbildung gesetzt werden. So können wir aktiv dabei unterstützen, dass Firmen wie die

Umsetzung im Gemeinderat fixieren und ich bedanke mich jetzt schon bei allen, die dieses Vorhaben mittragen.

## Testcenter nach Doppl-Hart verlegt

Ein weniger erfreuliches Thema, das uns aber leider seit mehr als einem Jahr in jeder Ausgabe des Gemeindebriefs begleitet, ist das Corona-Virus. Seit April werden die Antigen-Tests nicht mehr in der Sporthalle, sondern im Veranstaltungszentrum Doppl:Punkt vorgenommen. Die Sporthalle haben wir dem Land OÖ für Impfungen gegen das Corona-Virus zur Verfügung gestellt. Es haben mich einige Anfragen erreicht, warum die Tests nicht

## NEUES VOM STADTPLATZ-UMBAU

# Moderneres Stadtzentrum für Leonding

Am 8. März wurden nach einer kurzen Winterpause im Leondinger Zentrum die Bauarbeiten für den neuen Stadtplatz wiederaufgenommen, Ende Juni ist die Fertigstellung geplant.

Insgesamt werden der neue Stadtplatz und der Michaeliplatz hinter dem Rathaus **grüner** – dafür sorgen große Bäume und eine neue Grünfläche. Zusätzlichen Schatten wird das **Sonnensegel** spenden, das der Blickfang des neuen Stadtplatzes wird. „Das wird vor allem für Veranstaltungen eine Bereicherung sein. Durch das Membransegel werden Feste und Konzerte nicht mehr so stark wetterabhängig sein“, sagen Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek und Vizebürgermeister (Infrastruktur-Stadtrat) Thomas Neidl. Vor dem 44er Haus entstehen **Sitzgelegenheiten**, über die sich besonders die Gäste der sommerlichen Klangplatzkonzerte freuen werden. Ein **Trinkbrunnen** mit Bodenfontänen wird vor allem bei Kindern in der heißen Jahreszeit für kühle Erfrischung sorgen.

## Besseres Angebot in Sachen Mobilität

Auch der E-Mobilität wird im neuen Stadtzentrum Platz eingeräumt. Beim neuen Leondinger **Mobilitätsknoten-**

**punkt** entstehen **E-Ladestationen** für Autos und Fahrräder, entsprechende **E-Fahrzeuge** können künftig ausgeliehen werden. Zudem bekommt das Stadtzentrum eine **neue Haltestelle** für jene, die mit dem Bus unterwegs sind. Auf dem neuen **Radweg** werden die Radbegeisterten künftig eine angenehmere Fahrt durch das Leondinger Zentrum haben.

Um den Schanigärten hinter dem Rathaus **mehr Fläche** zu geben, wurden die **Parkplätze saniert**. Am Michaeliplatz gibt es bereits jetzt zwei Parkplätze weniger, am Stadtplatz werden nach dem Umbau zwölf Parkplätze weniger zur Verfügung stehen.

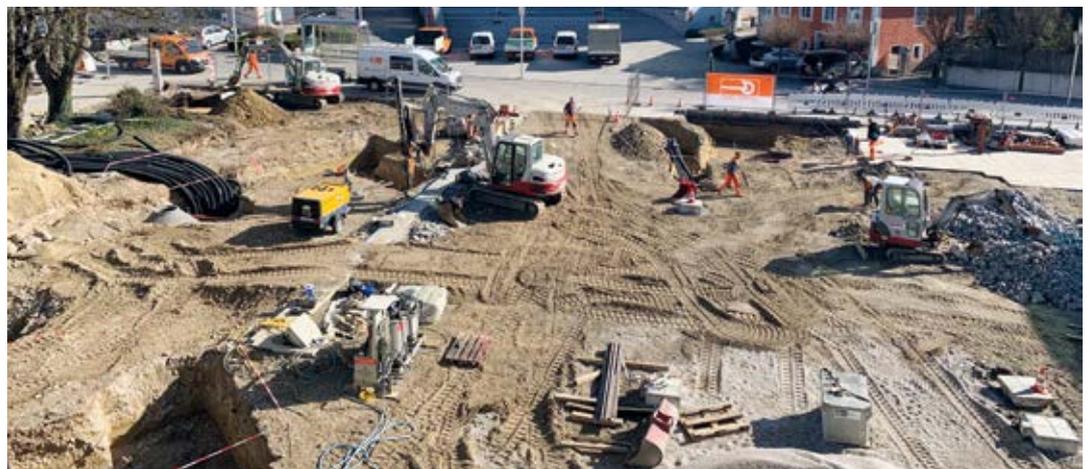
**Während und auch nach den Umbauarbeiten kann in der Tiefgarage zwei Stunden kostenlos geparkt**



Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und Obmann des Infrastrukturausschusses Vbgm. Thomas Neidl auf der Baustelle Anfang März.

**werden.** Zusätzlich wird die Anzahl der freien Parkplätze in der Garage nach dem Umbau über eine Anzeige am Stadtplatz ersichtlich sein. So können die Leondingerinnen und Leondinger ihre Besorgungen und Amtsgeschäfte im Zentrum weiterhin bequem erledigen.

Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek und Vizebürgermeister Thomas Neidl sind sich einig: „Durch die Neugestaltung sorgen wir für mehr Aufenthaltsqualität, so können die Menschen den Platz viel besser nützen. Wir freuen uns jetzt schon darauf, viele Menschen hier zu treffen.“



Die Arbeiten am Stadtplatz gehen zügig voran.

## Öffentlicher Verkehr und Parkplätze

- Der Stadtplatz wird für die gesamte Dauer der Bauarbeiten eine Einbahnstraße: Fahrtrichtung Raiffeisenbank -> Mayrhansenstraße
- Der Taxi-Stand wird in die Gewerbegasse verlegt.
- Der Bus wird für die Dauer der zweiten Bauetappe umgeleitet:  
Linie 192: Fährt bis Spillheide und dreht dort um  
Linie 191: Endhaltestelle Leonding Schule
- Bis Mitte Mai werden die Parkplätze vor der Raiffeisenbank

am Stadtplatz neugestaltet. Das Vorbeigehen am Gehweg ist auch während der Arbeiten möglich. Parkmöglichkeiten gibt es in der Tiefgarage des Rathauses. Ab Mitte Mai stehen den Kundinnen und Kunden der Raiffeisenbank wieder Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

**Aktuelle Informationen werden auch auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at) veröffentlicht.**

## Wochenmarkt findet jeden Samstag statt

Der Wochenmarkt kann auch während der Umbauarbeiten weiterhin problemlos stattfinden. Seit Anfang März bieten die Standbetreiberinnen und Standbetreiber ihre Produkte

im und vor dem Atrium an. Die Tiefgarage steht während des Wochenmarkts samstags von 7 bis 12 Uhr kostenlos zur Verfügung.

## Weiterer Zeitplan bis Ende Juni 2021:

Anfang Mai bis Mitte Juni	Radweg Pfarrplatzseite erneuern
Anfang Mai	Mobilitätsknotenpunkt (E-Ladestation etc.)
Mitte Mai	Poller setzen
Mitte bis Ende Mai	Parkplätze bei Raiffeisenbank erneuern
Voraussichtlich im Mai	Sitzgelegenheiten vor 44er Haus
Mitte bis Ende Mai	Grünfläche gestalten
Ende Mai bis Mitte Juni	Sonnensegel spannen
Ende März bis Ende Juni	Bepflanzungen
Ende Juni	Neue Bushaltestelle
Gesamte Bauzeit:	Kein Rundherumfahren um die Parkplätze möglich. Zufahrt nur bis zu den Raiffeisenbank-Parkplätzen

### ÖBB WESTBAHN

## Es kommt wieder Bewegung in die Sache



Nachdem das Umweltministerium letztes Jahr signalisierte, dass es in Sachen Einhausung und Tieferlegung keine Kompromissbereitschaft gibt, kam nun wieder Bewegung in das Projekt. Ende des Jahres hat Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek die Parlamentsklubs und die Mitglieder des Verkehrsausschusses im Parlament in einem Schreiben die Sicht Leondings und die Dringlichkeit einer Einhausung für die Lebensqualität in der Stadt geschildert. Im Februar fand dann ein Telefongespräch zwischen der Bürgermeisterin

und Bundesministerin Leonore Gewessler statt, weitere Videokonferenzen mit den Planern der ÖBB und dem Kabinett der Bundesministerin folgten. Im Februar kamen zwei Mitglieder des Verkehrsausschusses nach Leonding und machten sich selbst ein Bild von der Situation. Nun steht das Thema wieder auf der Tagesordnung des Verkehrsausschusses im Parlament. Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek ist zuversichtlich, dass es doch eine Chance für eine gemeinsame Lösung gibt.



**V.l.n.r.: GR Gerd Oismüller, Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, NR Felix Eypeltauer, NR Johannes Margreiter und VbGM. Karl Rainer machten sich ein Bild von der Situation rund um die Bahntrasse.**



Die Stadtgemeinde Leonding trauert um

## Konditormeister Herbert Wimmer

Träger des Ehrenzeichens der Stadt Leonding

**der am Samstag, 3. April im Alter von 65 Jahren von uns gegangen ist.**

Herbert Wimmer war Gründer der Konditorei Schwarz. Er kreierte vor 37 Jahren den beliebten Leondinger Strudel, der weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist. Für sein Wirken wurde Herbert Wimmer im Jahr 2009 das Ehrenzeichen der Stadt Leonding verliehen.

Wir nehmen in aufrichtiger Wertschätzung Abschied von Herbert Wimmer. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Die Stadt Leonding

Stadtrat und Gemeinderat

Die Bürgermeisterin



## LEONDING SETZT AUF REGIONALITÄT

## Erster Leondinger Hackathon

Der Corona-Krise etwas Gutes abzugewinnen, ist nicht ganz einfach. Ein positiver Trend allerdings lässt sich erkennen: Regionalität und Nachhaltigkeit haben während der Pandemie an Stellenwert gewonnen, insbesondere im Lebensmittelhandel. Diesen Wandel gilt es, auch für die Zeit nach Corona, aufrechtzuerhalten.

Die Stadtgemeinde Leonding und Business Upper Austria luden deshalb im Februar zum virtuellen Ideenwettbewerb „Regional ist nicht egal – Aufbruch im Lockdown“ ein, um gemeinsam Services zu erarbeiten, um die regionale Wirtschaft während der Pandemie und für die Zeit danach zu stärken und den Menschen vor Ort langfristig ein attrakti-

ves Angebot an Nahversorgern anbieten zu können.

Insgesamt haben 24 Personen mit unterschiedlichen Hintergründen – aus Leonding und auch aus anderen Gemeinden, Direktvermarktende, Unternehmerinnen und Unternehmer, Start-ups, Lehrende, Musiker, Medienexperten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Leonding – intensiv und digital in drei Tagen zukunftsweisende, kreative und vielfältige Ideen entwickelt, wie Leonding das Thema Regionalität noch mehr in den Vordergrund rücken kann.

Als Siegerprojekt ging schließlich die Idee „Marktplatz Tagesheimstätte“ hervor, deren Umsetzung die Stadt auf Machbarkeit prüfen wird. Die öö. Standortagentur Business



**Bgm. Sabine Naderer-Jelinek (3.v.l.) mit dem Siegerteam. Als kleines Geschenk gab es für die Siegerinnen und Sieger des Hackathons einen Korb mit regionalen Köstlichkeiten.**

Upper Austria wird beratend zur Seite stehen. Ziel der Idee von Unternehmer Matthias Mayer, Komponist Thomas Mandel, Ortsbäuerin Silke Hofbauer, Landwirt Josef Gstöttner sowie Leiterin des Stadtmarketings Marlene Siegl, ist es, die fünf

vorhandenen Tagesheimstätten zu beleben und dort – als Ergänzung zum gut besuchten Wochenmarkt – das regionale Angebot auszubauen.

Wir gratulieren zum Hackathon-Sieg und zu dieser tollen Idee!

### INFO

#### Projekt CINEMA

Der Ideenwettbewerb war Teil des Interreg-Projekts CINEMA, in dem die Stadt Leonding, das Beratungsunternehmen CIMA und die öö. Standortagentur Business Upper Austria bei der Revitalisierung des 44er Hauses zusammenarbeiten. Ziel ist es, ein Konzept zu schaffen, um das Stadtzentrum Leondings wieder in den Mittelpunkt des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens zu rücken.

- **Projektlaufzeit:** bis Ende 2022
- **Gesamtbudget des Projekts:** 2.204.823,50 Euro; nach ÖÖ kommen insg. 379.918,90 Euro (Business Upper Austria, Leonding, CIMA)
- **Donauraumprojekt / Projektpartnerländer:** Deutschland, Slowenien, Slowakei, Serbien, Bulgarien, Rumänien, Moldawien, Österreich

### HEIMWEG-APP

## Telefonische Begleitung am Heimweg



**Keine Angst am Heimweg mit der telefonischen Begleitung.**

Im Dunkeln alleine nach Hause gehen – da bekommen manche Menschen ein mulmiges Gefühl. Für Leondingerinnen und Leondinger gibt es deshalb ab Mai die Möglichkeit, sich am Telefon von einer speziell ausgebildeten Person nach Hause begleiten zu lassen. Sollte dennoch etwas passieren, wird sofort die Polizei eingeschaltet, sodass ein rasches Eingreifen möglich ist.

„In Graz wird das Heimweg-

Telefon schon seit längerem erfolgreich angeboten. Die Idee hat mir von Anfang an gefallen, weshalb ich vorgeschlagen habe, sie auch – gemeinsam mit der Stadt Graz – in Leon-

ding umzusetzen. Es ist ein Gefühl zusätzlicher Sicherheit, wenn man nicht alleine durchs Dunkel gehen muss, sondern sich dabei mit jemanden unterhalten kann“ ist Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek überzeugt.

### INFO

Informationen darüber, wie das Heimweg-Telefon funktionieren wird, werden ab Mai auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at) veröffentlicht.

**Die telefonische Begleitung ist zu folgenden Zeiten möglich:** Freitags, samstags und vor Feiertagen zwischen 22 und 3 Uhr (ausgenommen am 24., 25. und 31. Dezember)

## ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG

## Bauprogramm für Beleuchtung wurde beschlossen

In seiner Sitzung im März hat der Gemeinderat das diesjährige Bauprogramm für die öffentliche Beleuchtung beschlossen. Heuer ist vorgesehen, dass in der Limesstraße die bestehenden Holzmasten und Leuchtkörper getauscht werden. Das betrifft den Bereich nach der Brücke Richtung Reith und geht bis zur Kreuzung Rebhahnweg/Tattenbachstraße. Es werden Stahlmasten mit LED-Leuchtkörper errichtet und die Stromkabel befinden sich in Zukunft unter der Erde, damit diese nicht mehr von den Bäumen zugewachsen werden.

Ebenso getauscht werden die Holzmasten in der Gaumbergstraße zwischen der Rottmayr- und der Cranachstraße. Zudem ist ein Lückenschluss in der Gaumbergstraße geplant. Ab Hausnummer 81 bis zur Kreuzung Breughelstraße werden zusätzliche Straßenlaternen errichtet. Mit den Arbeiten und der Wartung wird die eww Anlagentechnik beauftragt. Unterstützt wird die Firma durch das Team des Stadtservice, das sich um die Fundamentsetzung kümmern wird. So können Kosten eingespart werden.



**Bild rechts: Vbgm. Thomas Neidl bei einer Straßenlaterne Richtung Reith, die ausgetauscht werden soll.**

## VERLÄNGERUNG

## Aktivpass gilt bis 30. Juni 2021

Alle Leondinger Aktivpässe, die seit 1.1.2021 abgelaufen sind oder in nächster Zeit ablaufen, behalten bis 30. Juni 2021 weiterhin ihre Gültigkeit. Inhaberinnen und Inhaber des Ausweises müssen dazu nicht ins Rathaus kommen.

Bei Fahrscheinkontrollen werden diese Leondinger Aktivpassausweise weiterhin anerkannt.

### Rechtzeitige Terminvereinbarung ab Juni 2021 empfohlen!

Bei den Verlängerungen ab Juni 2021 beachten Sie bitte, dass Verlängerungen nur mit Terminvereinbarung durchgeführt werden können. Es kann daher zu längeren Wartezeiten kommen.

Wir empfehlen Ihnen dringend, rechtzeitig einen Termin zu vereinbaren, um auch nach dem 1. Juli einen gültigen Aktivpass zu besitzen.

### INFO

Terminvereinbarungen sind im Rathaus oder unter der Telefonnummer 0732 6878-0 und per E-Mail an [sozial@leonding.at](mailto:sozial@leonding.at) möglich.

## MASSNAHMENPLAN BESCHLOSSEN

## Leondinger Radwegenetz wird ausgebaut

Ende März beschloss der Gemeinderat einen Maßnahmenplan für den Ausbau des Radverkehrsnetzes. Zum einen, sollen Lücken geschlossen, zum anderen das Radnetz weitgehend ausgebaut werden. Zudem wurde gemeinsam mit dem Land OÖ, allen voran Landesrat Günther Steinkellner, die Errichtung eines provisorischen Radweges vom Linzer zum Leondinger Bahnhof beschlossen. Dieser Weg führt von der Waldeggstraße bis zur Rottmayrstraße,

über einen provisorischen Weg zum Mayr z'Imberg und dann über die Maiergutstraße bis zur Timesbergerstraße über eine Brücke über den Krummbach auf den bestehenden Radweg entlang des Baches zum Bahnhof. Nach Fertigstellung des viergleisigen Westbahnausbaus wird der finale LILO Radweg dann vom Gaumberg zwischen der Wibau und Westbahn geführt. „Nach 3 Jahren Vorbereitung, zahlreichen Planungsrunden mit den Nachbargemeinden und unter



Foto: Fotoklub Leonding

Einbindung der Radlobby Leonding einigten sich erstmalig alle Parteien auf ein Ausbauziel

des Leondinger Radwegenetzes“, freut sich Verkehrsstadtrat Armin Brunner.

## DIE ABTEILUNGEN IM RATHAUS STELLEN SICH VOR

## Organisationsmanagement

In der Abteilung **Organisationsmanagement** laufen die Fäden der Aufgaben der Organisationsentwicklung, IT-Basissysteme, IT-Fachsysteme und der Druckerei zusammen. Das Team von Nico Schörgendorfer, der seit Februar das Organisationsmanagement leitet, kümmert sich mit 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern darum, dass die Arbeit der Verwaltung für die Bürgerinnen und Bürger im Hintergrund ablaufen kann.

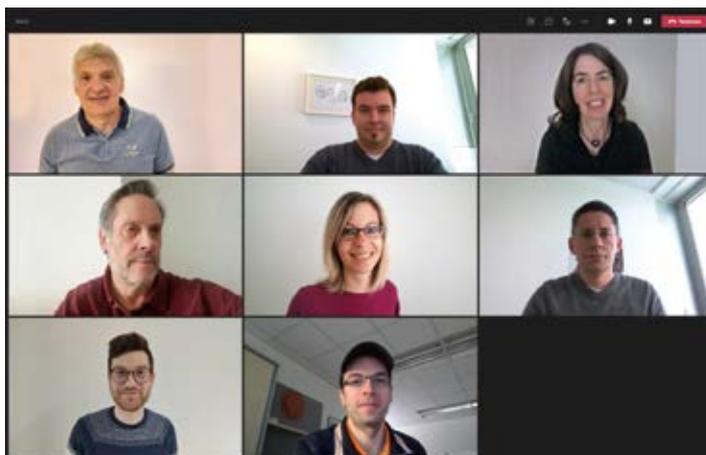
### Organisationsentwicklung

Damit digitale Projekte initiiert und koordiniert, auftretende Reibungspunkte aufgelöst und die Aufgabenverteilung und Zuständigkeiten geregelt werden, bedarf es einer gezielten Planung und der Analyse von Abläufen innerhalb der Organisation. Neben Anpassungen im Organigramm werden auch innerhalb der Ablauforganisation immer wieder Neuerungen durchgeführt. Reorganisationen, Verwaltungsinnovationen, Verbesserung bzw. Digitalisierung von Prozessen und die Schaffung neuer Stellen sind die sichtbaren Ergebnisse dieser Tätigkeiten.

### IT-Basissysteme

Vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt wird erst bewusst, wofür das Team IT-Basissysteme zuständig ist, wenn ihr PC Probleme macht und dadurch ihr täglicher Arbeitsfluss beeinträchtigt wird. Im Idealfall, nämlich dann „wenn alles läuft“, bleibt das Team für den Großteil der Kolleginnen und Kollegen unsichtbar. Um das zu ermöglichen, wird die IT-Infrastruktur (z.B. Server, Netzwerk, Clients, Zubehör, etc.) regelmäßig gewartet, per Software- und Sicherheitsupdates auf dem neuesten Stand gehalten und bei Bedarf getauscht oder an individuelle Bedürfnisse angepasst.

Die Zuständigkeit der IT-Basis endet nicht an den Rathausmauern, sondern geht bis in die städtischen Betriebe und Außenstellen. Technische Lösungen für Kindergärten, Feuerwehren, Tagesheimstätten, etc. gehören genauso zum umfangreichen Aufgabenbereich. Überall wo es um Bits und Bytes geht, aber auch bei Großprojekten, wie der Erneuerung der Telefonanlage für sämtliche Einrichtungen, bringt



**In Zeiten von Corona kommen leider nie alle Kolleginnen und Kollegen gemeinsam zusammen. Auf diesem „Gruppenfoto“ ist ein Großteil des Teams aus dem Organisationsmanagement zu sehen.**

die IT-Basissysteme ihr Fachwissen mit ein und arbeitet daran, für alle das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

### IT-Fachsysteme und Druckerei

Die IT-Fachsysteme und die Druckerei sind in einem gemeinsamen Team angesiedelt. Das IT-Team ist Schnittstelle zu externen Software- und IT-Systemanbietern und verantwortet die Implementierung, Wartung und den Betrieb der benötigten Fachsysteme. Auch die Lösung von Soft- und Hardwareproblemen sowie die Evaluierung neuer Software-Projekte fällt in den Aufgabenbereich der städtischen IT-Experten.

Die Druckerei ist Anlaufstelle für Analogkopien und Digitaldrucke, die Produktion und Konfektionierung von Massensendungen und deren versandfertige Übergabe an die Postpartner. Scanaufgaben sowie großflächige Kopien werden ebenfalls hier abgewickelt. Ebenso fällt die Konfiguration und Wartung der hausinternen Hochleistungskopierer samt Zubehör in diesen Bereich.

„Wenn wir den sich ständig verändernden Bedürfnissen der Leondingerinnen und Leondingern noch besser gerecht werden möchten, sind innovative Lösungen in der Verwaltung gefordert“, blickt Nico Schörgendorfer optimistisch in die Zukunft.

## Öffnungszeiten und Termine im Bürgerservice

Die Corona-Pandemie hat uns alle immer noch fest im Griff. Die Stadt Leonding bietet trotz Gesundheitskrise den Bürgerinnen und Bürgern ein umfangreiches Service. Das Bürgerservice ist von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr für alle geöffnet. Für unaufschiebbare Themen, wie z.B.

Reisepass- und Personalausweisausstellung, Handy-Signatur, können **Nachmittagstermine am Dienstag und Donnerstag** vereinbart werden.

Telefonische Terminvereinbarung ist unter der Nummer 0732 68 78-0 möglich.

### BLITZLICHT

#### Donau-Card 2021 ist da!

Bereits zum achten Mal gibt es eine Vorteilskarte für die Donauregion in Oberösterreich. Um 4,90 Euro bietet die Donau-Card Vorteile für Gäste und Einheimische von 1. April bis

31. Dezember 2021. Alle touristischen Angebote, Partnerbetriebe und Verkaufsstellen sind unter [www.donauregion.at/donau-card.html](http://www.donauregion.at/donau-card.html) zu finden.

## FINANZJAHR 2020

## Erfreulicher Rechnungsabschluss trotz Corona-Krise

Gemeinsam mit Finanzstadtrat Harald Kronsteiner hat das Team der Finanzabteilung im Rathaus heuer den ersten Rechnungsabschluss nach der neuen VRV 2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015) erstellt. Zuerst ist zu sagen: Das Corona-Jahr 2020 hat natürlich auch bei den Finanzen unserer Stadt Spuren hinterlassen. Dennoch ist der Rechnungsabschluss wesentlich erfreulicher, als erwartet. Leonding hat nach wie vor eine solide finanzielle Basis. **Besonders erfreulich: Der Rechnungsabschluss weist ein positives Nettoergebnis von EUR 449.350 auf.**

Natürlich hat die Stadt durch die Corona-Krise weniger Einnahmen als geplant erwirtschaftet: Zum Beispiel konnten Veranstaltungshallen nicht vermietet sowie das Freibad und das Panorama Wellness nicht wie gewohnt geöffnet werden. Neben dem Rückgang der Bundesertragsanteile ist ein großer Teil der fehlenden Einnahmen der Kommunalsteuer bzw. der

Kurzarbeit geschuldet. Betriebe, die Kurzarbeit angemeldet haben, müssen keine Kommunalsteuer bezahlen. Das alleine führte zu einer Reduktion der Einnahmen in Höhe von mehr als 800.000 Euro.

Die Stadtgemeinde hat dennoch wichtige Investitionen getätigt. Beispiele dafür sind umfassende Sanierungen der Kürnberghalle und des Freibades. Zudem starteten im Vorjahr bereits die Arbeiten für den neuen Stadtplatz. Um diese Investitionen umzusetzen, mussten KEINE Darlehen aufgenommen werden. Im Budget 2020 war ursprünglich geplant, Rücklagen in Höhe von zwei Millionen Euro aufzulösen. Tatsächlich wurden nur EUR 775.600 aus der allgemeinen Haushaltsrücklage aufgelöst. Der Stadtpolitik war es ein wichtiges Anliegen, dass trotz der Pandemie in der Stadt kein Stillstand herrscht und die Stadt durch Investitionen auch die Wirtschaft ankurbelt.

„Die Stadt Leonding hat sich durch umsichtiges Wirtschaften in den letzten Jahren die finanzielle Kraft erarbeitet, da-



**Abteilungsleiter Helmut Hochreiner und Finanz-StR Harald Kronsteiner mit dem Rechnungsabschluss 2020. Nicht im Bild: Teamleiterin Andrea Thieme, die für die Erstellung des Rechnungsabschlusses maßgeblich verantwortlich war.**

*mit wir auch in so einer Krisensituation wie jetzt noch wichtige Projekte umsetzen können und keine Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger kürzen müssen“, sagt Finanzstadtrat Harald Kronsteiner.*

## INNOVATIVES UND NACHHALTIGES UNTERNEHMEN

## Automationsexperte KEBA kommt nach Leonding

In einer Pressekonferenz Mitte April kündigten Leondings Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek, KEBA Vorstand Gerhard Luftensteiner und Paschings Bürgermeister Peter Mair einen zusätzlichen Standort des Automationsexperten KEBA in Leonding an.

KEBA ist in den letzten Jahren stetig gewachsen, der Flächenbedarf wird zunehmend größer. Am Hauptstandort im Gewerbezoo Urfahr hat das Unternehmen sukzessive Flächen dazugewonnen, in der Industriezeile wurde vor acht Jahren ein zweiter Produktionsstandort eröffnet, zudem mussten weitere Flächen angemietet werden. Da der Standort Linz aus allen Nähten platzt, ist als nächster

Schritt in der Firmengeschichte ein zusätzlicher Standort am Technologiering Leonding geplant. Auf dem rund 100.000 m<sup>2</sup> großen Grundstück, das auf Leondinger und Paschinger Gemeindegebiet liegt, baut die KEBA ab 2023, sofern alle behördlichen Beschlüsse vorliegen, über einen Zeitraum von fünf Jahren etappenweise Büro- und Produktionsflächen. KEBA führt somit die aktuell zugemieteten Flächen zusammen. Der Standort Linz/Urfahr bleibt weiterhin bestehen. Auf rund 37.000 m<sup>2</sup> bebauter Fläche sind 600 Arbeitsplätze vorgesehen. Für die Stadt Leonding, in der mehr als 1.500 Betriebe beheimatet sind, ein neues Vorzeigunternehmen.



**V.l.n.r.: Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Aufsichtsratsvorsitzender Karl Kletzmaier, Vorstandsvorsitzender Gerhard Luftensteiner und Bgm. Peter Mair.**

*„KEBA ist ein dynamisches Unternehmen mit innovativen Produkten, das sich der Verantwortung für nächste Generationen bewusst ist. Genau solche Unternehmen braucht Leonding und wir können hier auch einiges zurückgeben.“*

Neben einer perfekt ausgebauten Infrastruktur am Technologiering, in die wir in den letzten Jahren vorausschauend investiert haben, ergeben sich Synergieeffekte beim Thema Fachkräfte“, sagt Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek. Investiert wird in Leonding nicht nur in bestmögliche Infrastruktur für Unternehmen, sondern auch in den Ausbau des Bildungsangebots. Um

jungen Menschen eine Jobperspektive bieten zu können, braucht es auch zukunftssträchtige Unternehmen in der Stadt. Unternehmen, wie die KEBA.

„Wir wollen am Harter Plateau einen Bildungscampus als „Arena des Wissens“ realisieren. Eine HTL gibt es schon, künftig soll dort auch ein Gymnasium Platz finden, in dem neue Maßstäbe in der digitalen Ausbildung gesetzt werden.“

So können wir aktiv dabei unterstützen, dass Firmen wie die KEBA auch in Zukunft topausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen erhalten. Ich bin sehr froh darüber, dass wir dazu beitragen können, KEBA in der Region zu halten. Ich bedanke mich herzlich bei KEBA Vorstand Gerhard Luftensteiner und Gründer Karl Kletzmayer sowie bei allen Beteiligten vom Land Oberösterreich, bei

Bürgermeister Peter Mair aus Pasching, dem Leondinger Finanzstadtrat Harald Kronsteiner und natürlich bei den Grundstückseigentümern für die konstruktive Zusammenarbeit im Vorfeld. Wir werden die nächsten Schritte zur Umsetzung im Gemeinderat setzen und ich bedanke mich jetzt schon bei allen, die dieses Vorhaben mittragen.“, sagt Stadtchefin Sabine Naderer-Jelinek.

## REKORDERGEBNISSE, INNOVATION UND INVESTITION

# Leondinger Betriebe bekennen sich zum Wirtschaftsstandort

Mit der Firma KEBA kommt ein neuer innovativer Betrieb nach Leonding. Aber auch bestehende namhafte Unternehmen bekennen sich klar zum Wirtschaftsstandort Leonding, investieren beachtliche Summen, schaffen neue Arbeitsplätze und verzeichnen Rekordergebnisse. Jüngste Beispiele (stellvertretend für viele Leondinger Unternehmen) sind die **Poloplast** und **Rosenbauer**.

Ein Rekordumsatz von 100 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2020 trotz Corona-Pandemie sorgt bei **Poloplast** für einen neuerlichen Investitionsschub. Mit rund 40 Millionen Euro wird der Standort Leonding ausgebaut und somit weiter gestärkt. Zudem richtet Poloplast die internationale Strategie für hochwertige Abfluss- und Kanalrohrsysteme neu aus. Damit entstehen rund 60 neue Arbeitsplätze. Forschung und Entwicklung aus Leonding sorgen zusätzlich für patentierte Innovationen „Made in Austria“. Die Investitionen fließen in jährlichen Tranchen bis Ende 2025 in die Bereiche Digitalisierung von Prozessen, Automatisierung von Produktionsanlagen,

Infrastrukturmaßnahmen wie Erweiterungen am Standort und Ausbau von bestehenden Anlagen sowie Entwicklung und Innovation. 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten derzeit an der ständigen Weiterentwicklung der Produkte, um dem eigenen hohen Anspruch gerecht zu werden. Innovation findet also direkt in Leonding statt.

Einen Rekordumsatz 2020 hat auch der Feuerwehrausstatter **Rosenbauer** zu verzeichnen. Der Rosenbauer Konzern hat 2020 in einem konjunkturell rückläufigen Umfeld sein Geschäft weiter ausgebaut und die 1-Milliard-Euro-Grenze geknackt. Der Umsatz lag demnach trotz maßgeblicher Einschränkungen durch die COVID-19 Pandemie über dem Vorjahr. Die globale Feuerwehrbranche hat sich im abgelaufenen Jahr behauptet. Die größten Absatzregionen sind Europa, Nordamerika und Asien. Der Mittlere Osten konnte durch die Stabilisierung des Ölpreises und die politische Entspannung in der Region zuletzt eine schrittweise Erholung verzeichnen. Vor diesem Hintergrund hat

der Rosenbauer Konzern sein Wachstum fortgesetzt und den

Umsatz noch einmal deutlich erhöht.



Foto: Martin Eder, Poloplast

**V.l.n.r.: CF0 Konstantin Urbanides und CEO Wolfgang Lux kündigten ein neues Investitionspaket für den Standort Leonding an.**



Foto: Rosenbauer

**V.l.n.r.: CSO Andreas Zeller, CTO Daniel Tomaschko, CEO Dieter Siegel und CFO Sebastian Wolf.**

## VERSTÄRKUNG IN DER AGENTUR FÜR STANDORT UND WIRTSCHAFT



## KEM-Manager für drei Gemeinden

„Saubere Energiegewinnung aus erneuerbaren Energiequellen wie Sonne, Wind, Wasser und Biomasse aus der Region“ – genau dieses Ziel verfolgen die österreichischen Klima- und Energiemodellregionen (KEM). Diese Umsetzungspläne verfolgt auch die neue von Klimafonds geförderte KEM-Region Kürnbergwald, zu der sich die drei Gemeinden Leonding, Wilhering und Kirchberg-Thening zusammengeschlossen haben. Gemeinsam haben sich die drei Gemeinden um die KEM-Region beworben und deren Manager nahm am 1. März seine Arbeit auf. Josef Fürnhammer ist bei der Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding beschäftigt und sorgt dafür, die Ziele der KEM-Region optimal zu erreichen.

Der gebürtige Mühlviertler mit langjähriger Erfahrung in der Raum- und Regionalentwicklung und Projektabwicklung ist somit die zentrale Ansprechperson bei Klimaschutz- und Energie-

anliegen in der Region. „Die Initiierung, Koordinierung und das Umsetzen von Projekten in Bereichen der erneuerbaren Energien, Steigerung der Energieeffizienz und Forcierung der klimaneutralen Mobilität zählen für mich zu den wesentlichsten Aufgaben“, so der neue KEM-Manager. Die Zusammenarbeit mit Politik, Verwaltung und lokalen Energie- und Klimaaktionsgruppen soll den dynamischen Raum der Region Kürnbergwald mit den beteiligten Gemeinden Leonding, Wilhering und Kirchberg-Thening beleben.

**Die Region hat ein hohes Potential sich als Energie- und Klimamodellregion nachhaltig zu etablieren.**

„Ich bin davon überzeugt,

wenn wir die regionalen Ressourcen und Energiepotentiale optimal nutzen und mehr Engagement in die Mobilität der Zukunft investieren, können wir gemeinsam einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz liefern. Oft sind es gerade „kleine und einfache Maßnahmen, die eine große Wirkung haben“, ist sich Josef Fürnhammer sicher.

Diese „kleinen lokalen und regionalen Keimzellen“ möchte er in der ersten Phase nutzen, um daraus ein Umsetzungskonzept unter Einbindung der regionalen Bevölkerung zu erarbeiten. Die Umsetzung folgt in den darauffolgenden Jahren. Der KEM-Manager steht den drei Gemeinden, regionalen Be-



trieben, Schulen sowie Privaten für Informationen und Beratungen zu Klima- und Energiethemen zur Verfügung. Wir wünschen viel Erfolg für diese verantwortungsvolle Aufgabe!

 KONTAKT

**Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding GmbH**  
Klima- und Energieregion-Manager

**Josef Fürnhammer**

Telefon: 0664 8242946

E-Mail: josef.fuernhammer@leonding.at



Klima- und Energie-Modellregionen  
Wir gestalten die Energiezukunft



## ÜBERBETRIEBLICHE ZUSAMMENARBEIT

## Mostkost für zuhause

Die jährlich Mostkost in der Sporthalle war immer ein traditioneller Fixpunkt im Terminkalender vieler Leondingerinnen und Leondinger. Die beliebte Veranstaltung musste heuer jedoch bereits zum zweiten Mal abgesagt werden, deshalb haben sich sechs Mostproduzentinnen und -produzenten aus Leonding und Wilhering etwas Besonderes einfallen lassen: eine „Mostkost für zuhause“. In den Hofläden St. Isidor, Humer z'Reith, Hofbauer, Mayr

z'Imberg aus Leonding sowie Rohrhuber und Nowotny aus Wilhering gab es den Sechserkarton mit Mosten der teilnehmenden Betriebe. Dazu gab es ein Bewertungsformular für die Verkostung, so stand einer Mostkost in den eigenen vier Wänden nichts mehr im Wege. Das Angebot wurde von den Mostliebhaberinnen und -liebhabern sehr gut angenommen, trotzdem hofft man auf eine Fortsetzung der Mostkost in der Sporthalle im Frühling 2022.



**Ortsbauernobmann StR Karl F. Velechovsky überzeugte sich von den sechs Mosten aus der Mostkost für zuhause.**

## DER SOMMER KOMMT

## Freibad macht sich für Saisonstart klar!

Während der Frühling Einzug in unserer Stadt hält, arbeiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Freizeitanlage jedes Jahr auf Hochtouren an der Vorbereitung für die Badesaison. Die Stadt investierte heuer in größere Sanierungsmaßnahmen, schaffte 400 neue Tageskästchen an, erneuerte die Sanitäranlagen und tauschte die Überlaufgitter an den Beckenrändern aus. Auch

die bereits 26 Jahre alte Badewassertechnik wurde modernisiert. Neue Umwälzpumpen, ein neuer Schaltschrank und neue Chlorgasleitungen sorgen in der kommenden Saison für einen sicheren und energieeffizienten Badebetrieb.

Neu ist auch, dass sich Badegäste künftig Sonnenschirme für ein geringes Entgelt ausleihen können. Beheizte Becken und eine Wärmehalle

garantieren Badespaß von Mai bis September. Über die große Wasserrutsche ins Erlebnisbecken zu sausen, ist für alle Jung(geblieben)en ein besonderes Vergnügen. Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Sonnendecks. Und wer es etwas sportlicher möchte, kann



sich am Volleyball-Platz oder beim Bahngolf austoben.

 INFO

Geöffnet ist das Leondinger Freibad bei warmen Temperaturen (über 13 °C) und trockener Witterung von **1. Mai bis einschließlich 2. Sonntag im September**. Falls es aufgrund von Maßnahmen gegen das Corona-Virus zu Änderungen kommt, erfahren Sie das auf der Homepage [www.leonding.at](http://www.leonding.at).

**Öffnungszeiten:**

Hauptsaison (1. Juni bis 15. August): 9-20 Uhr  
Nebensaison: 10-19.30 Uhr



Vbgm. Thomas Neidl und Betriebsleiter Thomas Fiechtl vor der neuen automatisierten Absperrklappensteuerung zur Rückspülung der Wasserfilter.

## VON FRAUEN FÜR FRAUEN

## Mum, Wife, Boss, Teacher

Am Internationalen Frauentag hat die Unternehmerin Stefanie Schauer aus Leonding ein besonderes Projekt gestartet und hat ein T-Shirt designt, auf dem die vielseitige Rolle der Frauen steht, nämlich „Mum, Wife, Boss, Teacher“. Stefanie Schauer ist zweifache Mutter und selbstständige Unternehmerin und hat bei sich und ihren Kundinnen gemerkt, wie die

Krise an die Substanz geht. Als Anerkennung für die Leistungen der Frauen hat sie nun gemeinsam mit dem Team von ihrem Unternehmen Offisy ein Shirt kreiert, von Frauen für Frauen. Der Reinerlös geht an Frauen, die besonders stark von der Krise betroffen sind.

**Bild rechts: Eine Spende für das Linzer Frauenhaus – übergeben von Leondingerin Stefanie Schauer (rechts im Bild).**

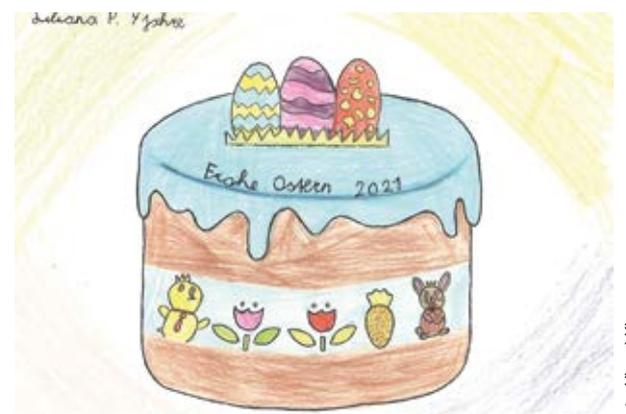


## KINDER-KUNSTWERKE BELOHNT

## Süße Osterüberraschung

Zu Ostern hat sich Sabine Schwarz von der Konditorei Schwarz etwas Besonderes für kleine Naschkatzen ausgedacht: Die Konditorin hat dazu aufgerufen, ein Bild von einer Ostertorte zu gestalten. Der Fantasie der Kinder waren dabei keine Grenzen gesetzt.

Die Kunstwerke wurden an den Fenstern der Konditorei Schwarz ausgestellt, die kleinen Künstlerinnen und Künstler durften sich dafür eine süße Osterüberraschung abholen.



## NACH DER WAHL WURDE NEU KONSTITUIERT

## Neue Zusammensetzung: Leondinger Ortsbauernausschuss

Nach Landwirtschaftskammerwahl 2021 erfolgte nun die Konstituierung der Ortsbauernausschüsse auf Gemeindeebene. Der Ortsbauernausschuss vertritt alle landwirtschaftlichen Grundbesitzerinnen und Grundbesitzer sowie Bewirtschaftenden und Bewirtschafteter einer Gemeinde gegenüber Behörden oder Interessensgruppen. Insbesondere hat er sicherzustellen, dass bei Änderungen von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen sowie öffentlichen Projekten, die Interessen der Landwirtschaft gewahrt bleiben. Aufgrund des Kammerwahlergebnisses in Leonding wurden

die neun verfügbaren Mandate wie folgt auf die Wählergruppen aufgeteilt: Acht Mandate für den Bauernbund und ein Mandat für die GBB (Grüne Bäuerinnen und Bauern).

Im Zuge der konstituierenden Sitzung wurden Karl F. Velechovsky zum Ortsbauernobmann und Silke Hofbauer als Vertreterin im Bäuerinnen-Beirat wiedergewählt. Die Funktionsperiode erstreckt sich wieder über eine Dauer von sechs Jahren. Wir gratulieren und wünschen viel Erfolg und alles Gute für die Tätigkeit im Ausschuss!



Foto: LK00

Ortsbauernobmann Karl F. Velechovsky (1.v.l.) und Ortsbäuerin Silke Hofbauer (2. Reihe, 1.v.r.) mit den Mitgliedern des Ortsbauernausschusses

## AGENTUR FÜR STANDORT UND WIRTSCHAFT LEONDING

## InLeonding App erfolgreich unterwegs



Seit Kurzem hat die Agentur für Standort und Wirtschaft die neue Kundenbindungsapp InLeonding gelauncht. Die App kam von Anfang an gut an und verzeichnet bereits

- 1.000 teilnehmende Bürgerinnen und Bürger
- 100 teilnehmende Unternehmen
- 1. Gewinnspiel im April – mit einem Staubsauger als attraktivem Hauptgewinn, gesponsert von der

Firma Nopp.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und an die Firma Nopp für den Staubsauger. Dieser wurde Ende April verlost.

Von nun an wird es jedes Monat ein Gewinnspiel für die Userinnen und User von InLeonding geben. Laden auch Sie sich die App herunter!



## STADT STELLT HALLEN ZUR VERFÜGUNG

## Impfungen und Antigen-Tests in Leonding

In Leonding werden seit 2. April Corona-Impfungen und Antigen-Tests vorgenommen. Für die Impfungen stellt die Stadt die Sporthalle zur Verfügung. Die Tests werden im Veranstaltungszentrum Doppl:Punkt vorgenommen.

Anmeldungen sind unter [oesterreich-testet.at](https://oesterreich-testet.at) oder unter der Telefonnummer 0800 220 330 möglich. Die Gesundheitsbehörde hatte ursprünglich vor, entweder einen Impfstandort oder

ein Testcenter in Leonding anzubieten. Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek und der Krisenstab der Stadt Leonding waren sich jedoch von Anfang an einig, dass Leonding beides braucht.

Die Bürgermeisterin setzte sich intensiv dafür ein, dass ein Impfcenter **und** Antigen-Tests in Leonding angeboten werden.

Übrigens: Auch Leondinger Apotheken nehmen Antigen-Tests vor. Die Buchberg- und

Kürnbergapothek direkt vor Ort; die Kreuz Apotheke star-

tete Mitte April eine Teststraße in der Michaelsbergstraße 4.



Seit 2. April betreibt die Firma VEMS das Testcenter im Doppl:Punkt.

## IT-EXZELLENZ AUS OÖ

## unit-IT ist „Partner of the Year“

Im Rahmen seines virtuellen Partner-Kick-off-Events im Februar hat SAP Österreich auch heuer wieder heimische Unternehmen in insgesamt sechs Kategorien als „Partner of the Year“ prämiert, die im vergangenen Geschäftsjahr mit herausragenden Leistungen beeindrucken konnten. Dabei ging der Award in der Kategorie „SAP S/4HANA Move“ an die Leondinger unit-IT Dienstleistungs GmbH & Co KG. Wir gratulieren Geschäftsführer Karl Heinz-Täubel und seinem Team herzlich zur Auszeichnung!

**Bild rechts: Beachtliche Leistung: GF Karl-Heinz Täubel freut sich über den Award!**



## BLITZLICHT

## Sperrung am Gaumberg

Im Zuge des Westbahnausbaues ist die Herstellung des zweiten Tragwerkes über der Gaumbergstraße ab Dienstag, 25. Mai bis Samstag, 4. September 2021 geplant. Die Unterführung der Gaumbergstraße (vor der Einmündung in die Unionstraße) wird deshalb in diesem Zeitraum gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs sowie der Busse erfolgt über die Rottmayrstraße, Waldeggstraße und Unionstraße.

## GEMÜTLICH IN STAUDACH

## Neue Sitzgelegenheit

In Staudach gibt es seit März ein neues Plätzchen zum Verweilen. Vor wenigen Wochen haben Mitarbeiter vom Stadtservice eine Holzbank aufgestellt.

Natürlich dürfen auch ein Mülleimer und ein Hunde-

kotbeutel-Spender nicht fehlen. Der Platz ist eine schöne Möglichkeit, um die Natur in Leonding zu genießen.

**Bild rechts: Ein Plätzchen, um sich auszurasen.**



## DIGITALISIERUNG SCHREITET VORAN

## Stadt Leonding investiert weiter in Schul-IT

Vergangenen Herbst beschloss der Gemeinderat die Umrüstung der Schul-IT in den Schulzentren Leonding und Doppl-Hart, in der VS Leonding, der VS Hart sowie in der Besonderen Schule Hart. Investiert werden sollten dafür mehr als eine halbe Million Euro. In der Sitzung im März gab der Gemeinderat weitere 146.000 Euro frei.

Während andere Städte die Volksschulen noch nicht mit entsprechender Infrastruktur ausstatten, bekommen die Leondinger Volksschulen nun

Notebooks und iPads. Immerhin macht die Digitalisierung auch vor den jüngsten Schulkindern nicht Halt. Gerade jetzt, in der Corona-Krise steht digitales Lernen an den Schulen regelmäßig an der Tagesordnung.

Zudem erneuert die Stadtgemeinde eine Vielzahl an Druckern und Tafeln. Neben klassischen grünen Schultafeln kauft die Stadtgemeinde auch sieben Smartboards an. Gefördert wird die Investition im Zuge der Bildungsoffensive des Bundes mit einem Betrag in Höhe von 22.600 Euro.



**Symbolfoto (wurde vor der Corona-Krise aufgenommen).**

## KINDERGARTEN KIRCHBÜHELASSE

## Küken geschlüpft!

Ein ganz besonders reizendes Projekt startete heuer erstmals das Team im Kindergarten Kirchbühelgasse. Anfang März wurde eine Brutstation mit Eiern aufgestellt, die der Kindergarten von der „Schule am Bauernhof“ in Wolfers kostenlos erhalten hat. Bis zum Schlüpfen der Küken erklärten die Pädagoginnen den Kindern, wie der Weg von der Henne zum Ei und wieder zur Henne verläuft. Die Kinder haben sich liebevoll um die werdenden

Küken gekümmert, als sie noch gemütlich in den Eiern im Brutkasten verweilten.

Zu Frühlingsbeginn am 21. März war es dann soweit: Das erste Küken kämpfte sich durch die Eierschale und erblickte das Licht der Welt. Die Kinder und das gesamte Kindergarten-Team waren begeistert! Übrigens: Die Küken werden wieder zurück zum Bauernhof gebracht, der die Eier und die Brutstation zur Verfügung gestellt hat.



Große Freude im Kindergarten Kirchbühelgasse mit dem Küken Heinrich.

## MMS LEONDING

## Ungebremste Kreativität

Die Schülerinnen und Schüler der Musikmittelschule Leonding haben wieder einmal bewiesen, dass sie nicht nur fantastische Sängerinnen und Sänger, sondern auch in den bildenden Künsten sehr begabt sind. Einige Klassen setzten sich im Lockdown mit den Werken von Vincent van

Gogh auseinander. Die dabei entstandenen Arbeiten wurden beim Zeichenwettbewerb der Oberösterreichischen Nachrichten eingereicht. Fabian Mittermaier schaffte es mit seiner Interpretation einer van Gogh-Landschaft dann sogar in die Tageszeitung. Herzlichen Glückwunsch!



Foto: MMS Leonding

## SPENDE FÜR KINDERGÄRTEN

## Pölster, Decken und vieles mehr

Die JYSK-Filiale in der Kornstraße (ehemaliges dänisches Bettenlager) hat die beiden Leondinger Kindergärten in der Schulstraße und in der Hainzenbachstraße für ihre Spendenaktion ausgewählt und den Leiterinnen Pölster, Decken, einen Sitzsack und vieles mehr überreicht. Ein großes Dankeschön!



## VS LEONDING

## Eltern-Haltestelle geplant

Jedes fünfte Kind in Oberösterreich wird mit dem Auto zur Schule gebracht. Auch in Leonding ist die Situation nicht viel anders. Die Stadtgemeinde plant daher gemeinsam mit der Volksschule Leonding und dem Elternverein, Elternhaltestellen einzurichten.

Ziel ist es einerseits die Verkehrssituation direkt vor der VS Leonding zu beruhigen und andererseits, die Bewegung der Schulkinder auf möglichst sicheren Schulwegen fördern. Die Kinder bewegen sich an

der frischen Luft, sie kommen wach und aufmerksam in die Schule, was die beste Voraussetzung für das Lernen ist. Die Elternhaltestelle ist ein Treffpunkt für Schülerinnen und Schüler, die einen ähnlichen Schulweg haben. Die Eltern lassen ihre Kinder spätestens dort aussteigen und die Kinder gehen das letzte Stück gemeinsam zur Schule.

In Oberösterreich wurden Elternhaltestellen bereits in 50 Gemeinden mit Unterstützung der SPES Familien-Akademie



Foto: Shutterstock

und dem Familienreferat des Landes OÖ eingerichtet. Gestartet wurde das Projekt mit einer Befragung der Eltern der

VS Leonding. Nähere Informationen werden im nächsten Gemeindebrief bekanntgegeben.

## AUSBILDUNG STARTET IM HERBST

## Werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater!

In Linz-Land werden wieder dringend neue Tagesmütter und Tagesväter gesucht, die Freude im Umgang mit Kindern haben und flexibel zu Hause arbeiten möchten, um Familie und Beruf optimal miteinander zu vereinbaren. Tageseltern betreuen maximal vier Kinder

gleichzeitig im eigenen Haushalt.

Die Aktion Tagesmütter OÖ findet von 20. September bis 16. Dezember beim BFI Linz statt. Geboten wird eine **Ausbildung zur/m fachlich qualifizierten Tagesmutter/-vater**. Wer diese Ausbildung absolviert, kann

sowohl als Tagesmutter bzw. Tagesvater als auch als HelferIn oder Helfer in oberösterreichischen Kinderbetreuungseinrichtungen tätig sein.

Alle Interessierten sind herzlich zum **Infonachmittag am 15. Juni um 15 Uhr** eingeladen.

**KONTAKT**

**Aktion Tagesmütter OÖ**  
 Raimundstraße 10  
 4020 Linz  
 Telefon: 0732 60 28 34 80  
 E-Mail: [linz@aktiontagesmuetter.at](mailto:linz@aktiontagesmuetter.at)  
[www.aktiontagesmuetter.at](http://www.aktiontagesmuetter.at)

## BESONDERE SCHULE HART

## Schneevergnügen

Während andere Schultypen im Distance-Learning arbeiten mussten, konnte die Besondere Schule Hart, die wie alle Sonderschulen Präsenzunterricht abhielt, den Leondinger Schlittenhügel in der Nähe des Schulzentrums ganz alleine nutzen.

Die Freude an der Bewegung und am Schnee an sich nahm kaum ein Ende. Die Schülerinnen und Schüler genossen das Schneevergnügen in vollen Zügen.



Besondere Schule Hart: Auf Schlitten und Bob im Schnee unterwegs.

# Youngend Seite

## Gute Nachrichten in schwierigen Zeiten

**Jugend  
café**  
JCUV

Mehrere Umfragen belegen, dass besonders Jugendliche mit sozialer Isolation schwer zu-recht kommen. Diesen Jugendlichen wollen die Jugendzentren

weiterhelfen. Zusätzlich zum bestehenden Betreuungsangebot für junge Menschen im Alter von 13 bis 20 Jahre gibt es auch die Möglichkeit, die Betreuerinnen und Betreuer des Jugendcafés und der Jugendzentren telefonisch zu kontaktieren und individuelle Beratungsgespräche zu vereinbaren. Besonderer Augenmerk wird dabei auf die Themen Ausbildung und Arbeitssuche gelegt.

**Es gibt aber auch gute Nachrichten: Seit Mitte März dürfen die Jugendzentren wieder öffnen – folgende Covid-19 Maßnahmen sind zu beachten:**

- In das Jugendzentrum dürfen nur Jugendliche bis 18 Jahre.
- Es dürfen maximal zehn Jugendliche pro Tag ins Jugendzentrum.
- Jugendliche müssen einen MNS oder eine FFP2 Maske tragen.
- Die Jugendlichen müssen sich sofort nach dem Eintreten bei der Leiterin/beim Leiter melden (Registrierungspflicht mittels Liste).
- Testverpflichtung gilt für die Jugendlichen in geschlossenen Räumen: Antigen-Test nicht älter als 48 Stunden, PCR-Test



**Bald kommt wieder etwas mehr Leben in Jugendcafé & Co.**

- nicht älter als 72 Stunden, ein „Nasenbohrertest“ ist nicht gültig.
- Einzelgespräche dürfen auch ohne Test außerhalb der Öffnungszeiten stattfinden
- Test für die JUZ-Leiterinnen und -leiter alle sieben Tage und Tragen einer FFP2-Maske

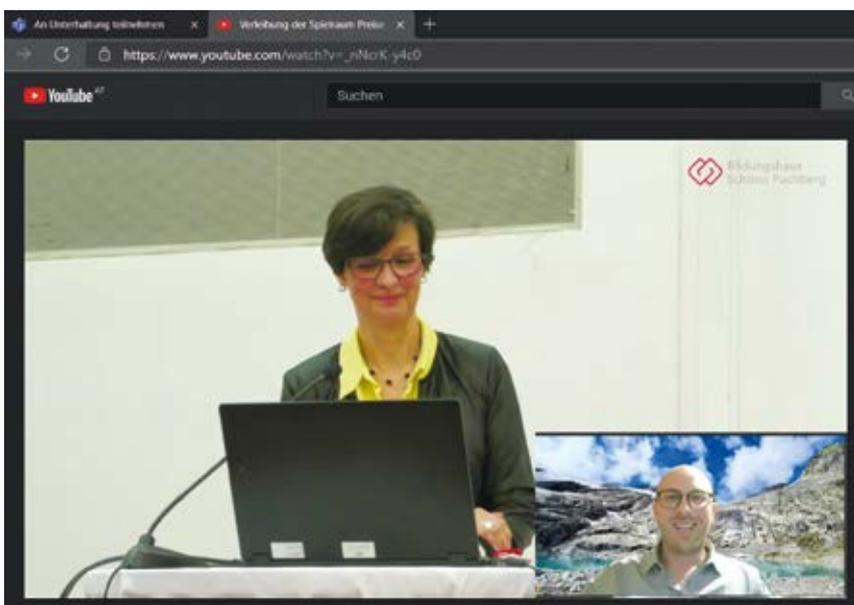
**Alle Informationen, Öffnungstage und Kontaktadressen sind auf [www.jcu.at](http://www.jcu.at) zu finden.**

## Was ist los im JUZ Plateau?



Grund zur Freude gab es vor Kurzem im JUZ Plateau: Für das Projekt #TeamNächstenliebe wurde dem Jugendzentrum digital der Hauptpreis in der Kategorie „Diakonie“ verliehen. Zu diesem wohlverdienten Preis gratulieren wir herzlich!

Anfang März konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das 600. Lebensmittelpaket für Menschen in Not ausgeben. Herzlichen Dank an dieser Stelle an jene, die bereits für das Projekt Lebensmittel gespendet haben. Wer noch Lebensmittel vorbeibringen möchte, meldet sich bitte bei Josef Hofmann unter der Telefonnummer 0676 87765662.



**Digitale Preisverleihung für #TeamNächstenliebe.**

# Youngend Seite

## Was ist los LEONI?

Auch das JUZ Leoni bietet eine kontinuierliche Anlaufstelle für Jugendliche. Zudem ist das Team des JUZ viel draußen anzutreffen und versucht, den Kontakt zu den jungen Menschen an gut frequentierten Orten zu halten. Auch das digitale Angebot ist

seit einiger Zeit ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit geworden: Seien es kurze Chats auf WhatsApp, Stories und Umfragen auf Instagram oder einfach ein paar Snaps auf Snapchat.

**Bild rechts: Johannes und Eva freuen sich auf euren Besuch!**



## Streetwork Leonding



In den letzten Winterwochen wurde der Alltag für viele junge Menschen zunehmend schwieriger. Manche brauchten kurz vor dem Semesterzeugnis noch Unterstützung im Distance Learning, andere benötigten Hilfe bei der Job- und Lehrstellensuche. Gemeinsam mit den Streetworkern wurden in letzter Zeit zahlreiche Lebensläufe und Bewerbungen verfasst und besprochen, was bei einem Einstellungsgespräch wichtig ist. Schuldenregulierung ist ebenfalls immer wieder ein großes Thema, an dem das Team von Streetwork mit

ihren Klientinnen und Klienten regelmäßig arbeiten. Die wärmeren Temperaturen locken auch immer mehr junge Menschen ins Freie. Deshalb sind die Streetworker wieder vermehrt unterwegs, um die jungen Menschen vor Ort kennen zu lernen und sie bei Bedarf bei der Lösung ihrer Probleme zu unterstützen. Für eine Beratung im Büro, ersuchen Nora und Ike daher, telefonisch einen Termin zu vereinbaren oder den Besuch kurz anzukündigen.



**Beratung und Unterstützung bei der Suche nach einer Lehrstelle.**

### KONTAKT

#### Streetwork Leonding

Ehrenfellner Straße 13, 4060 Leonding  
Im Jugendtreffpunkt 4060 (bei Skaterplatz Hart)

#### Telefon:

Nora Kronheim: 0664 833 60 74  
Ike Okafor: 0664 130 37 96

## Jugendliche aufgepasst!

In Kooperation mit dem Jugendreferat des Landes OÖ findet von 3. bis 23. Mai eine Befragung aller Leondinger Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahre eine Befragung statt. Wir möchten erfahren, wie es den jungen Menschen in unserer

Stadt geht, was ihnen gefällt und was vielleicht noch fehlt. Alle Befragten erhalten ein Schreiben per Post, zudem wird der Link zur Befragung auf der Homepage der Stadt Leonding [www.leonding.at](http://www.leonding.at) veröffentlicht. Macht mit – es gibt auch ein Gewinnspiel mit tollen Preisen!

**Die Teams der Jugendeinrichtungen freuen sich schon auf Euren Besuch! Bleibt gesund!**

 **KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG IM RATHAUS**

Jeweils von 16 bis 17.30 Uhr im Raum 139. Für die Konsultation der Notare ist eine Terminvereinbarung im Bürgerservice erforderlich.

Rechtsanwältin Maria Kincses: Mo, 31.5., 28.6.

Notare Gebhard Huber / Hannes Schäffer: Mi, 21.7., 22.9., 17.11.

Notar Gernot Eicher / Dr. Johannes Urschitz: Mi, 18.8., 20.10., 15.12.2021

 **KUNDMACHUNG**
**BUCHBERG**

**Der Änderungsplan Nr. 1.4.2.1 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 1.4.2 „Buchberg“ i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 25.2.2021 beschlossen. Es ist beabsichtigt die Geschoßanzahl von „1+D“ auf „zwei Vollgeschoße“ abzuändern. Die Dachform soll als begrüntes Flachdach ausgeführt werden.**

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

 **KUNDMACHUNG**
**BERGHAM**

**Der Änderungsplan Nr. 5.5.6 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 5.5 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 19.11.2020 beschlossen. Es ist beabsichtigt, das gegenständliche Grundstück auf zwei Parzellen aufzuteilen. Die Verkehrsverbindung zwischen Steinkellnerstraße und Mairgasse soll in ihrer Breite von 6 m auf 3 m reduziert werden. Ein Teilbereich dieser Verkehrsverbindung soll künftig als Fuß- und Radweg ausgewiesen werden.**

Der Änderungsplan Nr. 5.5.6 wurde mit Bescheid des Amtes der Oö Landesregierung vom 5.2.2021, RO-2018-527327/14-Ja, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

 **KUNDMACHUNG**
**LEONDING**

**Der Änderungsplan Nr. 1.1.20 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 1.1 „Leonding Zentrum“ i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 25.2.2021 beschlossen. Es ist beabsichtigt, ein Gehrecht entlang der Fassade sowie im Straßenraum des gegenständlichen Gebäudes (Firma Nopp) im Bebauungsplan auszuweisen.**

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

## KUNDMACHUNG

DOPPL

**Die Stadtgemeinde Leonding beabsichtigt eine Teilfläche des Grundstückes 1404/10 KG Leonding, Verbindungsweg zwischen der Straße „Im Grenzwinkel“ und der Welser Straße, in der Ortschaft Doppl, im Sinne des OÖ Straßengesetzes per Verordnung als Verkehrsfläche aufzulassen.**

In der Zeit von 3. Mai 2021 bis 1. Juni 2021 findet deshalb am Stadtamt Leonding im Zuge des Verordnungsverfahrens nach §11 Abs.1 OÖ Straßengesetz 1991 die vierwöchige Planaufgabe gem. § 11 Abs. 6 OÖ Straßengesetz 1991 statt. Die Planunterlagen können während der Parteienverkehrszeit im Stadtamt Leonding, Stadtplatz 1, Erdgeschoß, Zimmer Nr. 003a, eingesehen werden.

## KUNDMACHUNG

DOPPL

**Die Stadtgemeinde Leonding beabsichtigt Teilflächen der Kaindlstraße, im Bereich vor der Kreuzung mit der Salzburger Straße, in der Ortschaft Doppl, im Sinne des OÖ Straßengesetzes per Verordnung als Verkehrsfläche aufzulassen.**

am Stadtamt Leonding im Zuge des Verordnungsverfahrens nach §11 Abs.1 OÖ Straßengesetz 1991 die vierwöchige Planaufgabe gem. § 11 Abs. 6 OÖ Straßengesetz 1991 statt.

In der Zeit von 3. Mai 2021 bis 1. Juni 2021 findet deshalb

Die Planunterlagen können während der Parteienverkehrszeit im Stadtamt Leonding, Stadtplatz 1, Erdgeschoß, Zimmer Nr. 003a, eingesehen werden.

## KUNDMACHUNG

**Der Änderungsplan Nr. 1.2.3 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 1.2 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 25.2.2021 beschlossen. Es ist beabsichtigt auf der gegenständlichen Parzelle keine Geschößflächenzahl (GFZ) auszuweisen.**

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

## HUNDEHALTER AUFGEPASST!

## Für ein friedvolles Miteinander

Immer mehr Menschen nutzen das Frühlingswetter, um – mit oder ohne Hund – spazieren zu gehen. Für ein friedliches Miteinander ist es wichtig, dass einige Regeln eingehalten werden.

An dieser Stelle möchten wir auf die Leinenpflicht aufmerksam machen, die im Oö. Hundehaltegesetz 2002 geregelt ist. Grundsätzlich gilt:

Ein Hund ist in einer Weise zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet, aber auch nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden.

**Wird ein Hund an öffentlichen Orten im Ortsgebiet mitgeführt, so schreibt das Oö. Hundehaltegesetz 2002 in § 6 vor: Abs. 1: Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.**

**Anmerkung:** Die Leine muss der Körpergröße und dem Körpergewicht des Hundes entsprechen und sie darf höchstens eineinhalb Meter lang sein. Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund seinen Fang darin öffnen und frei atmen kann, jedoch

weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann. Die Maulkorbpflicht gilt nicht für das Führen von Hunden, die am Arm oder in einem Behältnis getragen werden.

**Anmerkung:** Ein öffentlicher Ort ist ein Ort, der für alle frei oder unter den gleichen Bedingungen zugänglich ist. Der Gemeinderat kann zudem, wie z.B. im Stadtpark Leonding, anordnen, dass auch außerhalb des Ortsgebietes Leinen- oder Maulkorbpflicht gilt.

**Abs. 2:** Bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kin-



derbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielflächen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen, müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.

## AUFTAKT ZUR BUNDESLIGA

## Radsaison eröffnet!

Nachdem einige heimische Teams seit Anfang März bei den ersten Rennen in Kroatien um Podestplätze und Trikots kämpften, begann am 21. März mit dem traditionellen Rennen in Leonding die heimische Rennsaison. Die Radsportelite war beim 60. Eröffnungsrennen bei winterlichen Temperaturen am Start. Um das Rennen, das gleichzeitig auch den Auftakt der Rad-Bundesliga-saison 2021 bildete, durchführen zu können, erstellte der OÖ Radsportverband in Abstimmung mit der Stadtgemeinde und den Behörden ein umfassendes Sicherheitskonzept.

Das Eliterennen der Männer

wurde aufgrund der Wetterverhältnisse auf 120 Kilometer (statt ursprünglich 153,2 Kilometer) verkürzt. Der 23-jährige Moran Vermeulen (Team Felbermayr Simplon Wels) siegte mit zwei Sekunden Vorsprung vor Pirmin Benz (Rad-Net Rose Team) und Jonas Rapp (Hrinskow Advarics Cycleangteam) aus Steyr. Bei den Damen gewann Verena Eberhardt (Team RSC Arbö Burgenland), im Juniorenrennen war der Belgier Cian Uijtdebroeks (Team Auto Eder Bayern) erfolgreich – Herzlichen Glückwunsch! Alle Ergebnisse sind unter [www.computerauswertung.at](http://www.computerauswertung.at) zu finden.



Wenige Tage vor dem Auftakt-Rennen fand traditionell dazu eine Pressekonferenz im Rathaus statt – natürlich unter Einhaltung aller Covid-19 Sicherheitsmaßnahmen.



## TGW KÜRNBERGLÄUFE

## In eine neue Freiheit laufen

Bewegung ist wichtig. Weil damit nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch Geist und Seele profitieren. Am 6. Juni soll sich in Leonding wieder ein neues Stück Freiheit realisieren lassen. Zumindest besteht die Hoffnung, dass zu diesem Zeitpunkt im Freien gelaufen werden kann. Deshalb haben sich die „Sportfreunde Linz“ als Veranstalter dazu entschlossen, die TGW Kürnbergläufe für diesen Termin zu fixieren.

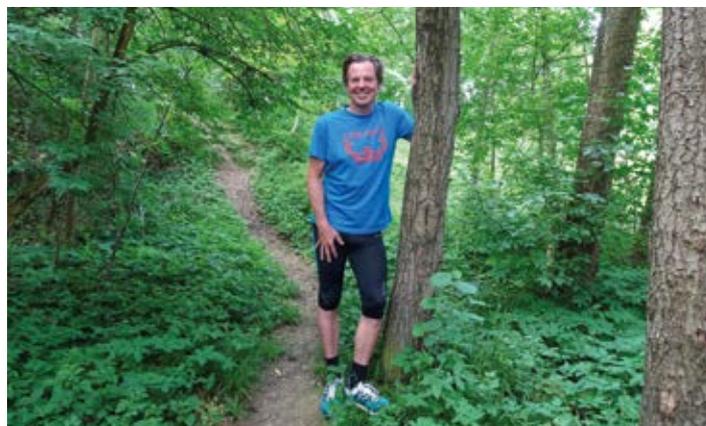
Neue Bewerbe und Laufstrecken werden zur Auswahl stehen, in welcher Form sie dann ausgetragen werden können, hängt von etwaigen Corona-Sicherheitsbestimmungen zu dieser Zeit ab.

Die Rundkurse im Leondinger Kürnbergwald sind gut dazu geeignet, dass man sich nicht zu nahe kommt. Beim **Topsport Öhner Trail über 16 Kilometer** sind **ab 10 Uhr** die ambitionierten Läuferinnen und Läufer gefordert. Die anspruchsvolle Strecke führt auch über den Prinzensteig, der ein echtes Lauferlebnis

verspricht. Bei Kilometer 10 ist übrigens die einzige Labe-station eingerichtet.

Beim **Sparkasse OÖ Jedermann Trail** über **sechs Kilometer** läuft jeder für sich, wobei es über die Kurzstanz auch den **Galileo Business Trail** gibt, bei dem die Devise lautet: eine Firma, drei Läuferinnen bzw. Läufer. Die Teams müssen auch nicht miteinander laufen, ihre Zeiten werden addiert. Diese beiden Bewerbe starten um 11 Uhr.

Und um 12 Uhr haben laufbegeisterte Kinder noch ihre Freude, wenn es beim **Stadt Leonding Kinder Hindernis Trail** über **einen Kilometer** rund um den Mostbauer Schneiderbauer gehen wird. „Hier haben wir uns bewusst dafür entschieden, keine Zeit zu nehmen“, sagt Organisator Michael Schmolmüller. Der gemeinsame Spaß soll im Vordergrund stehen. Und vielleicht spüren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann auch ein kleines Stück der Freiheit, nach der sich alle schon so lange sehnen.



Organisator Michael Schmolmüller freut sich auf einen erfolgreichen Laufbewerb!

 INFO

Weitere Infos und Anmeldungen: [www.kuernberglauf.at](http://www.kuernberglauf.at)

## GESUNDE GEMEINDE

## Ersatztermine für Gesundheitsvorträge

Für die Frühjahrsreihe der diesjährigen Gesundheitsvorträge waren ein Beziehungskabarett von Isabella Woldrich im Doppl:Punkt und zwei Vorträge im Rathaus geplant. Das Kabarett wurde auf Herbst verschoben, die beiden Vorträge werden voraussichtlich im Juni nachgeholt.



## URSPRÜNGLICH GEPLANT

Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.

**Do, 10. Juni um 19 Uhr:**

### Hausmittel, Homöopathie und Akupressur für die ganze Familie

**Dr. Maria Johanna Schandl**, Fachärztin für Innere Medizin, Hämatookologie

**Notburga Hammerschmid**, Akademisch geprüfte Lehrerin für Gesundheits- und Krankenpflege, Expertin für Palliative Care, Komplementäre Pflege und Biografie-Arbeit

In diesem Gesundheitsvortrag können Sie Anwendungen mit Heilmitteln aus der Pflanzen-, Mineral- und Tierwelt für den häuslichen Gebrauch kennenlernen.

**Di, 22. Juni um 19 Uhr:**

### Herausforderung Pubertät im digitalen Zeitalter

**Tina Haas**, Psychotherapeutin, Zertifizierte Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin, Ergotherapeutin, Vortragende und Universitätslehrbeauftragte, Workshop-Leiterin in Schulen, Autorin

Dieser Vortrag beschäftigt sich zum einen mit der Darstellung möglicher Chancen und Risiken, welche sich durch die Nutzung der neuen Medien ergeben. Andererseits wird Bezugspersonen von „pubertierenden“ Jugendlichen ein Einblick in ihre komplizierte Gefühlswelt auf Basis von neurowissenschaftlichen Erkenntnissen gegeben.

#### INFO

Die beiden Vorträge finden im Stadtsaal im Rathaus statt.

#### Eintritt:

Vorverkauf: 3 Euro

Abendkassa: 5 Euro

Einlass: ab 18.15 Uhr

Karten sind im Bürgerservice und an der Abendkassa erhältlich.

**Di, 14. September um 19 Uhr im Doppl:Punkt:**

### Männerschnupfen – Das wahnsinnig gesunde Beziehungskabarett

**Isabella Woldrich**, Kabarettistin

„Fleisch und Bier sind Lebenselixier und echte Männer brauchen keinen Arzt“ ist vielerorts die männliche Überzeugung. Aber wehe, ein Virus läuft ihm über die Leber. Dann werden Mamis Rezepte gerne befolgt und sich im Elend gesuhlt, bis Superman wieder die Welt retten kann.

Aber was ist gesund, ab wann wird zu viel Gesundheit ungesund? Auf der Pilgerfahrt zur ewigen Jugend erschüttert monatlich ein neuer Trend das Anti-Aging-Paradies und sorgt für heftige Debatten am Mittagstisch.

Isabella Woldrich betrachtet die ganze Aufregung mit amüsiertes Gelassenheit und liefert pointiert und geistreich entspannende Einsichten zum Entschärfen des familiären Gemüsekrieges.



#### INFO

#### Eintritt:

Vorverkauf: 16 Euro

Abendkassa: 18 Euro

Einlass: ab 18.15 Uhr

Karten sind im Bürgerservice und an der Abendkassa erhältlich.

### Blutspendeaktion

**MI, 7. und DO, 8. Juli**

**15.30–20.30 Uhr**

**Michaelszentrum**

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis

zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. acht Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

## DSG UKJ FROSCHBERG

## Neuer Trainer für Faustballer

Seit März sorgt Ruben Schwarzmüller für neuen Schwung an der Seitenlinie bei der DSG UKJ Froschberg. Der 28-jährige ehemalige Nationalspieler übernimmt die Betreuung des Herrenteams des Linzer Faustball Bundesligisten, welches im Leondinger Stadtteil Berg trainiert. Wir wünschen dem neuen Trainer und natürlich allen Faustballern des DSG UKJ Froschberg viel Erfolg!

**Bild rechts: Ruben Schwarzmüller ist ab sofort der neue Mann an der Seitenlinie der Faustballer.**



Foto: Faustball Froschberg

### BLITZLICHT

#### Sportcamp in Hart

Unter dem Motto „Kids meet sports“ findet im Juli ein Sommersportcamp auf der Schulsporthalle in Hart statt. Angeboten werden mehr als zehn Sportarten, motori-

sche Testungen und vieles mehr. Nähere Infos stehen auf [www.kidsmeetsports.com](http://www.kidsmeetsports.com) zur Verfügung.

## SPENDEN FÜR ORTSSTELLE LEONDING

## Noch mehr Unterstützung für das Rote Kreuz

Im letzten Gemeindebrief haben wir über die großartige Unterstützung von Leondinger Firmen für die Rot-Kreuz-Ortsstelle Leonding berichtet. Nun hat auch noch die Hypo Oberösterreich 500 Euro gespendet. Übergeben wurde die Spende von Marcel Kohl-Peterke (Leiter der Ärzte und freien Berufe) an Ortsstellenleiter Walter Brunner und den Dienstführenden

Diethelm Sebinger. Kohl-Peterke engagiert sich ehrenamtlich als Rettungssanitäter bei der Ortsstelle und ist Mitarbeiter in der Krisenintervention und Ausbildung.

Herzlichen Dank für die großzügige Spende!

**V.l.n.r.: Ortsstellenleiter Bgm. a. D. Walter Brunner, Marcel Kohl-Peterke und Dienstführender Diethelm Sebinger.**



## SELBSTSCHUTZTIPPS UND MASSNAHMEN

## Kleine Ausstellung

Unter dem Motto „Vorsorgen schützt vor Sorgen“ bietet der Zivilschutzverband Selbstschutztipps für alle Lebenslagen. Im Eingangsbereich des Rathauses gab es im April eine kleine Ausstellung mit nützlichen Tipps und Informationen zu Themen, wie

etwa Blackout, Internet-Sicherheit und vieles mehr.

**V.l.n.r.: Zivilschutz OÖ Bezirksleiter Vbgm. a. D. Franz Bäck, Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und StR Karl F. Velechovsky.**



## SELBSTSCHUTZTIPPS VOM ZIVILSCHUTZVERBAND

## Sicheres Radfahren

Sicheres Radfahren beginnt bereits mit einem einwandfreien Fahrrad. Auch Bekleidung und Ausrüstung spielen eine wichtige Rolle. Beachten Sie beim Radfahren folgende Selbstschutztipps:

**Ausstattung des Fahrrads:**

- Zwei voneinander unabhängige Bremsen
- Rutschfeste Pedale mit gelben Rückstrahlern
- Helltönende Klingel
- Beleuchtung: vorne mit einem hell leuchtenden Scheinwerfer, hinten mit einem roten Rücklicht
- Rückstrahler: vorne mit einem weißen, hinten mit einem roten Rückstrahler, die mit dem Licht verbunden sein dürfen,

an den Pedalen mit gelben Rückstrahlern, an den Reifen zusammenhängend bzw. an jedem Rad mit mindestens zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern

- bei Tageslicht und guter Sicht dürfen Fahrräder ohne Beleuchtung verwendet werden.

**Tipps für unterwegs:**

- Passenden Fahrradhelm tragen, insbesondere bei Kindern ein Muss
- Helle gut sichtbare Kleidung tragen – zusätzliche Reflektor-Streifen anbringen
- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Geschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen



Foto: Zivilschutz 00

- Vorrang anderer beachten
- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Während dem Fahren nicht Musik hören oder telefonieren – Konzentrieren Sie sich auf den Straßenverkehr!

## FÜR MEHR EINSATZSICHERHEIT

## Startbooster für Leondinger Feuerwehren

Der Autobatterienhersteller Banner sponserte im Frühling den Freiwilligen Feuerwehren ein Batterie-Schnellladegerät. Sollte trotz permanenter Ladeüberwachung der Batteriesysteme der Feuerwehrfahrzeuge einmal ein Problem auftreten, kann mit Hilfe des Startbooster-Systems hier schnell Abhilfe geschaffen werden. So steht der Einsatzsicherheit

der Freiwilligen Feuerwehren Leonding, Hart und Rufing nichts im Wege.

Vielen Dank an Banner Geschäftsführer Andreas Bawart!

**Bild rechts: GF Andreas Bawart (Fa. Banner, links vorne) stellt den Leondinger Feuerwehren ein Startbooster System zur Verfügung.**



## NOTRUFNUMMERN

Sicherheitsinformation im Stadtservice Leonding, Hannes Draxler, +43 (0)732 6878-4261.



Feuerwehr	122	Bergrettung	140
Freiwillige Feuerwehr Leonding/Hart/Rufing über Landesfeuerwehrkommando	+43 (0)732 2120	Frauen-Helpline	+43 (0)800 222555
Polizeiinspektion Leonding	+43 (0)59 1334136	Rat auf Draht	147
Polizei	133	Telefonseelsorge	142
Rettung	144	Notruf für Gehörlose und -beeinträchtigte	+43 (0)800 133133
Euro-Notruf	112	Vergiftungsinformationszentrale	+43 (0)1 4064343
Wasserrettung	130	OÖ Zivilschutzverband	+43 (732) 652436
Gasgebrecen	128	Bestattung der Stadt Leonding	
Ärztenotruf	141	Bereitschaftsdienst	+43 (0)650 6365200
ARBÖ	123	Tierrettung Oberösterreich	+43 (0)664 3220404
ÖAMTC	120		

## WIR GRATULIEREN

## Die besten Glückwünsche der Stadt Leonding

Aufgrund der hohen Corona-Zahlen, konnte Vizebürgermeister Sozialreferent Karl Rainer nicht alle Jubilarinnen und Jubilare persönlich besuchen. Sobald Besuche wieder möglich sind, kontaktieren Sie das Team der Abteilung Service Leonding

und Soziales, um einen Termin zu vereinbaren.

Sind Sie mehr als 50 Jahre verheiratet? Dann melden Sie sich bei uns, damit wir Ihnen die verdiente Würdigung zukommen lassen können.

## KONTAKT

**Rathaus Leonding**  
Service Leonding und Soziales  
Tel.: +43 (0)732 6878-110303



> Zur Diamantenen Hochzeit:  
Eva und Herbert Foff



> Zur Diamantenen Hochzeit:  
Ingrid und Helmut Haim



> Zur Goldenen Hochzeit:  
Elisabeth und Ferdinand Köller



> Zum 90. Geburtstag:  
Lydia Spielauer



> Zum 90. Geburtstag:  
Dorothea Kirchmayr



**Herzlichen  
Glückwunsch!**

## > Wir gratulieren von Herzen:

**Zur Diamantenen Hochzeit:**  
Maria und Rudolf Harant  
Katharina und Herbert Hummer  
Josef und Theresia Steininger  
Johann und Monika Stummer

**Zur Goldenen Hochzeit:**  
Maria und Herbert Bauer  
Georg und Ilse Bäck  
Maria und Walter Öllinger  
Maria und Helmut Franz Stummer  
Franz und Hilde Trausner

**Zum 101. Geburtstag:**  
Anna Winterle

**Zum 100. Geburtstag**  
Rudolf Pammer

**Zum 99. Geburtstag:**  
Susanna Schmidt

**Zum 95. Geburtstag**  
Walburga Baumgartner

**Zum 90. Geburtstag:**  
Maria Leisch  
Elisabeth Seipelt  
Theresia Nopp  
Zázilia Puchner  
Karl Mayr  
Elfriede Pichler  
Hellmut Lang  
Maria Toniolo  
Anna Magnet

## FRISCHER WIND

# Gesucht: Neuer Name für die Tagesheimstätten Machen Sie mit!



Seit über 40 Jahren präsentieren sich unter dem Namen „Tagesheimstätten“ die städtischen Begegnungsorte zum geselligen Beisammensein der Seniorinnen und Senioren in Leonding. Die Bezeichnung ist sprichwörtlich in die Jahre gekommen. Die fünf Tagesheimstätten sollen nun einen neuen Namen erhalten.

„Die Stadt Leonding hat mit den Tagesheimstätten eine sehr beliebte Möglichkeit für die Älteren in unserer Stadt, sich mit Gleichgesinnten zu treffen. Das Angebot erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit bei unseren Gästen, die Namensgebung aus den 1970er Jahren scheint jedoch in den 2000er Jahren nicht mehr attraktiv“, so Sozialreferent Vizebürgermeister Karl Rainer.

Die erste Tagesheimstätte wurde bereits 1976 im Leondinger Zentrum errichtet. Im Laufe der Jahrzehnte baute die Stadt das Angebot stetig aus, mittlerweile gibt es fünf Tages-

heimstätten in den Stadtteilen Leonding, Doppl, Holzheim, Haag und Untergaumberg.

Bis heute hat der Betrieb der Tagesheimstätten den Zweck, für gemeinsame Aktivitäten in geselliger Runde zu sorgen – und das ganz ohne Konsumzwang.

Die Tagesheimstätten ermöglichen den älteren Leondingerinnen und Leondingern persönliche Kontakte, Verständigung und Dialoge. Sie sind eine unverzichtbare Einrichtung für das Zusammenleben der Menschen unserer Stadt. Die beabsichtigte Umorientierung signalisiert Erneuerung und ermöglicht Schritt zu halten.

Das nun verfolgte Konzept sieht neben der Umbenennung eine breitere und an die Bedürfnisse angepasste Veranstaltungspalette vor. Die Angebote sollen vermehrt den Austausch zwischen den Generationen und Kulturen erleichtern. In erster Linie richtet sich das Angebot an Seniorinnen und Seni-



Foto: Fotoklub Leonding

oren aus Leonding. Mit einem neuen Namen, einem modern adaptierten Angebotsspektrum und Auftritt soll der zukunftsweisende Imagewandel jetzt für die nächste Generation ermöglicht werden.

### Bestimmen Sie mit – nehmen Sie teil an der Namensfindung und gewinnen Sie!

- Karte mit Ihrem Namensvorschlag ausfüllen und an das Rathaus senden, im

Bürgerservice abgeben oder in einer THS Ihrer Wahl einen Kaffee genießen, Eindrücke sammeln und dort die Teilnahmekarte abgeben.

- Sie können natürlich auch online mitmachen – scannen Sie den QR-Code oder [www.leonding.at](http://www.leonding.at).
- Die Teilnahme ist bis 6. Juni 2021, 24 Uhr möglich, es zählt der Poststempel.
- Der neue Name wird prämiert.

## Neuer Name für die Tagesheimstätten gesucht – machen Sie mit!

**So geht's: Namensvorschlag unten eintragen, einsenden oder in einer THS in Ihrer Nähe abgeben:\*)**

- Doppl-Hart: Remisenstraße 6, Mo-Do 14-18 Uhr, Fr 13-17 Uhr
- Haag, In der Flaksiedlung 21, Mo-Fr 14-18 Uhr
- Holzheim-Zaubertal: Johann-Stipanitz-Weg 2, Mo-Fr 14-18 Uhr
- Leonding, Rufflingerstraße 12b, Mo-Fr 14-18 Uhr
- Untergaumberg: Rottmayrstraße 33, Mo-Fr 14-18 Uhr

**Wir freuen uns, Ihnen und Ihrer Begleitperson für Ihre vollständig ausgefüllte Karte in einer THS einen Gratkaffee pro Person zu spendieren. Diese Aktion endet mit dem Einsendeschluss am 6.6.2021**

\*) Bitte beachten Sie, dass aufgrund aktueller COVID-Maßnahmenverordnungen der Zutritt eingeschränkt werden kann.

Hier Ihren Vorschlag eintragen:

### Vorschlag eingereicht von:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Telefon/E-Mail: \_\_\_\_\_

### Einverständniserklärung, bitte ankreuzen:

Ich bin mit der Verarbeitung und Speicherung meiner Daten zum Zweck der Prämierung einverstanden.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Rückseite.

Postgebühr  
zahlt  
Empfänger

An die  
**Stadtgemeinde Leonding**  
**KW Namensfindung**  
**Stadtplatz 1**  
**4060 Leonding**

**Leonding** Schön,  
hier zu leben.

## GEMEINSAM STATT EINSAM

## Neue TV-Geräte für Tagesheimstätten

Im März stattete die Stadtgemeinde die fünf Tagesheimstätten mit neuen TV-Geräten aus. Beim Kauf wurde natürlich auf Leondinger Unternehmen geachtet, die Fernseher wurden bei der Firma Nopp angeschafft. So können die Leondinger Seniorinnen und Senioren in Zukunft gemeinsam Filme, Dokus

oder Sportturniere schauen. Gemeinsam statt einsam – und natürlich unter Einhaltung aller Corona-Sicherheitsmaßnahmen.

**V.l.n.r.: Klaus Luger (Fa. Nopp), Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und Sozialreferent Vbgm. Karl Rainer.**



## FEINES AUS LEONDING

## Regionaler Geschenkkorb

Unsere Jubilarinnen und Jubilare bekommen von Vizebürgermeister und Sozialreferent Karl Rainer bei seinen Besuchen einen Geschenkkorb überreicht. Dieser wird von nun an ausschließlich mit köstlichen Produkten aus Leonding bestückt sein. Ortsbäuerin Silke Hofbauer stellt die Körbe zusammen und befüllt sie mit Most, Speck, Wurst, Kürbiskernen, Marmela-

de, Nudeln, Birnenessig, Walnusszwieback und Säften von Landwirtinnen und Landwirten aus unserer Stadt.

**Bild rechts: Sozialreferent Vbgm. Karl Rainer, Ortsbäuerin Silke Hofbauer und Bgm. Sabine Naderer-Jelinek (v.l.n.r.) zeigen den neuen Geschenkkorb mit regionalen Köstlichkeiten.**



### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

#### Wer kann einen Vorschlag einreichen?

- Alle volljährigen Bürgerinnen und Bürger, die ihren Wohnsitz in Leonding haben.

#### Was kann eingereicht werden?

- Ein Name kann auch aus Wort- und Zeichenfolgen bestehen und er muss sich für den mündlichen und schriftlichen Einsatz, für die Anbringung auf einer Fassade, für die Verwendung im Internet, in Printpublikationen und als Teil eines Logos eignen.
- Pro Person ist maximal ein Namensvorschlag zulässig.

#### Wie muss die Einreichung aussehen?

- Schriftlich am Postweg, digital durch scannen des QR-Codes oder Eingabe der Webadresse.
- Es ist ausschließlich eine Einreichung pro Person möglich.
- Einreichung bis 6. Juni 2021, 24 Uhr, es gilt der Poststempel.

#### Prämierung und Nutzungsrecht

- Prämiiert wird der für die Umbenennung von der Jury ausgewählte Namensvorschlag.
- Die Prämierung erfolgt in Form eines Wertgutscheines in Höhe von Euro 250,- einlösbar bei Leondinger Gastronomiebetrieben.
- Mit der Prämierung ist die Überlassung der Nutzungsrechte am Namen durch die Stadtgemeinde ohne Einschränkungen abgegolten.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Personendaten werden ausschließlich zum Zweck der Prämierung verwendet und unmittelbar nach erfolgter Prämierung gelöscht.
- Sollten mehrere Personen einen identischen Vorschlag einreichen, wird der Wertgutschein zu gleichen Anteilen vergeben.

DER FRÜHLING IST DA



## Leonding blüht wieder auf

Der Frühling hat auch in Leonding wieder Einzug genommen und zeigt sich an manchen Stellen von seiner besonders farbigen Seite. Die Gärtnerinnen und Gärtner vom Stadtservice haben über 9.000 Frühlingsblumen gepflanzt und die Kreisverkehre in der Paschinger Straße und

in der Edstraße neugestaltet, Blumentröge im Stadtzentrum aufgestellt und vieles mehr. An den Straßenrändern und in den Parks blühten seit März Krokusse, Schneeglöckchen und Winterlinge – eine wahre Augenweide und für Insekten eine wichtige Nahrungsquelle.



Frühlings- und Osterstimmung am Kreisverkehr Edtstraße.

ZWEI MESSSTATIONEN

## Leondinger Luftqualität wird gemessen



Ab Juni wird die Luftqualität im Leondinger Zentrum im Michaelipark und ab Sommer 2022 am Harter Plateau gemessen. An den beiden Standorten werden Messstationen aufgestellt, die von der Umweltschutzabteilung des Landes OÖ betrieben werden. Die Messwerte werden online veröffentlicht. Die Kosten dafür (rund 30.000 Euro) übernimmt das Land OÖ, die Vorarbeiten führt die Stadtgemeinde durch.

Herzlichen Dank an die Verantwortlichen des Landes OÖ für die konstruktive Zusammenarbeit!

**Bild rechts:** Gemeinsam mit Experten des Landes, der Stadtgemeinde und Mitgliedern des Planungsausschusses wurde der Michaelipark als repräsentativer Messstandort für das Stadtzentrum ausgewählt.



NEU IN LEONDING



## FAB Sammelsurium

Am 1. April wurde in der Welser Straße 35 das Sammelsurium als sozialökonomischer Betrieb im Auftrag des AMS OÖ neu eröffnet. Ein zehnköpfiges Team wird im Shop und in der Aufbereitung der Altwaren beschäftigt.

Im von FAB betriebenen Laden finden Kundinnen und Kunden Bücher, CDs, Platten und Bilder ebenso wie Geschirr, Möbel oder Deko-Gegenstände zu fairen Preisen. Sammelsurium-ReVital ist ein Projekt, das den Arbeitsmarkt entlastet, indem es arbeitssuchenden Personen eine sinnstiftende Beschäftigung bietet. Deshalb ist Sammelsurium-ReVital auch

darauf angewiesen, dass dem Laden gebrauchte Gegenstände überlassen werden, die dann gereinigt und instandgesetzt wieder in den Verkauf kommen.

Wer also die Gelegenheit nutzen möchte, um zum Winterende den Kleiderkasten neu zu ordnen oder die Geschirrschränke und CD-Regale zu entrümpeln, ist bei Sammelsurium-ReVital richtig. Das Team des Ladens freut sich auf diese Gebrauchtware.

Kontakt: Herrn Horst Leeb (telefonisch unter 0664/88828976 oder per Mail an [horst.leeb@fab.at](mailto:horst.leeb@fab.at)). In Einzelfällen können Altwaren auch vom Sammelsurium-Team abgeholt werden.



## SAMMELPASSAKTION

## Freunde der Erde 2021

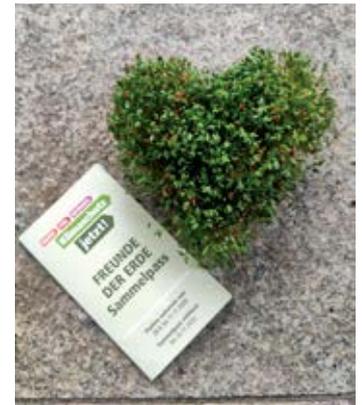
„Gutes tun und Pickerl sammeln für den Klimaschutz“ heißt es wieder von 17. Mai bis 11. Juni 2021. Die Sammelpassaktion zeigt klimafreundliches Verhalten auf, zudem stärkt die Aktion die Zusammenarbeit zwischen der

Stadtgemeinde Leonding, der Bevölkerung und den regionalen Wirtschaftsbetrieben.

**Und so geht es:**

Im Bürgerservice einen Sammelpass abholen und Pickerl im Aktionszeitraum bei den

teilnehmenden Betrieben sammeln. Welche Betriebe heuer mitmachen, erfahren Sie auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at). Alle, die mitmachen, nehmen automatisch an einem Gewinnspiel teil. Viel Glück!



### ABHOLTERMINE „GELBER SACK“ 2021

**Bitte beachten:** Aufgrund der stetigen Zunahme an Haushalten, sieht sich der Entsorger für die Gelben Säcke veranlasst, ab 2021 den Stadtteil Doppl bereits an einem Montag zu entsorgen. Dies soll dazu dienen, dass die angegebenen Abholtermine zukünftig auch eingehalten werden können.

**Doppl, Berg, Buchberg, Friesenegg, Gaumberg, Holzheim, Imberg, Leonding, Untergaumberg, Zaubertal: MO:** 10.5., 21.6., 2.8., 13.9., 25.10., 6.12.

**Aichberg, Alharting, Bergham, Enzenwinkl, Felling, Jetzing, Reith, Rufing, Staudach: DI:** 11.5., 22.6., 3.8., 14.9.; **MO:** 25.10., 6.12.

**Haag, Hart, St. Isidor: MI:** 12.5., 23.6, 4.8., 15.9., 27.10.; **DI:** 7.12.

**Die „Gelben Säcke“ bitte bis spätestens 6 Uhr früh des Ab-**

**holtermens bereitstellen. Änderungen vorbehalten!**

Mit den Gelben Säcken nutzen Sie ein sehr bequemes System, bei dem die Kunststoff- und Metallverpackungen direkt bei Ihrem Haus abgeholt werden.

**Wichtige Hinweise zur effizienten Nutzung der Gelben Säcke:**

**Nur Verpackungen** in den Gelben Sack geben; **KEINE** sonstigen Gegenstände aus Plastik, wie Spielzeug, Geschirr, Schläuche, Rohre, Einweghandschuhe etc.

**Volumen sparen:** PET-Flaschen zusammendrücken, Joghurtbecher stapeln, etc.

Säcke **nicht zweckwidrig** verwenden.

Für Fragen stehen Ihnen die Abfallberaterinnen und Abfallberater des Bezirksabfallverbandes unter der Telefonnummer +43 (0)7229 79 87 0-14 oder -15 gerne zur Verfügung!

### ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

**Sperrmüll und Altstoffe können während der Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum in der Paschinger Straße 60 abgegeben werden. Am Wirtschaftshof Leonding können Altstoffe und Sperrmüll nicht entsorgt werden!**

**Paschinger Straße 60, Telefon: 0732 680 476**

**Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8-18 Uhr

Samstag: 8-12.30 Uhr

### ALTSTOFFSAMMELINSELN

**Mehr als 20 Altstoffsammelinseln**

In Leonding gibt es mehr als 20 öffentliche Altstoffsammelinseln. Die Behälter für Altpapier, Altglas und Kleidung dürfen nur für die vorgesehenen Altstoffe verwendet werden. Alle anderen Müllablagerungen sind strengstens verboten und werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

**Bild rechts: SO NICHT! Die Sammelinseln müssen sauber gehalten und die Behälter ordnungsgemäß verwendet werden!**



### RESTMÜLLENTLEERUNG

Bitte stellen Sie vor Feiertagen die Restmülltonne einen Tag früher bereit. Die Restmülltonne kann in manchen Fällen auch

erst einen Tag nach dem regulären Abholtag abgeholt werden.

## GRÜNABFALLÜBERNAHMESTELLEN – ÖFFNUNGSZEITEN

### Grünabfallübernahmestelle, Paschinger Straße 24:

Montag: 13-19 Uhr  
Mittwoch: 9-12 Uhr  
Freitag: 13-19 Uhr  
Samstag: 9-14 Uhr

**Die Grünabfallübernahmestelle Leonding wird im Juli saniert und ist deshalb von 5. bis 31. Juli geschlossen. Dafür werden die Öffnungszeiten in Doppl in diesem Zeitraum erweitert.**

### Grünabfallübernahmestelle Doppl, Haidfeldstraße 31:

Dienstag: 9-12 Uhr  
Donnerstag: 13-19 Uhr  
Samstag: 9-14 Uhr

### Von 5. bis 31. Juli 2021 ZUSÄTZLICH geöffnet:

Montag und Freitag: 13-19 Uhr  
Mittwoch: 9-12 Uhr  
Samstag: 9-14 Uhr



## BIOTONNE

**Ab Kalenderwoche 14 erfolgt die Entleerung der Biotonne wieder wöchentlich bis Kalenderwoche 47/2021.**

### Biotonne – Fehlwürfe!

**WICHTIG:** Biotonnen mit fehleingebrachten Abfällen werden nicht entleert, dies wird durch das Anbringen einer „roten Karte“ auf der Biotonne sichtbar gemacht.

**Um eine Entleerung der Biotonnen zu gewährleisten, wird ersucht, die Biotonnen max. so zu befüllen, dass der Deckel noch geschlossen werden kann. Herausragende Pflanzenteile verhindern eine Entleerung und müssen durch die Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Benutzerinnen und Benutzer entfernt werden.**

### Achtung: Plastiksackerl gehören nicht in den Biomüll

Bioabfälle werden in den Kompostieranlagen zu Kompost und Dünger verarbeitet. In den Abfallvergärungsanlagen ersetzen sie fossile Brennstoffe. Das funktioniert aber nur, wenn die Qualität stimmt. Kunststoffe und alle anderen nicht biogenen Stoffe müssen aufwendig und zum Großteil händisch aussortiert werden. Ein zu hoher Fehlwurfanteil in der Biotonne macht den Inhalt

außerdem gänzlich unbrauchbar.

**Erde und Steine sind kein biogener Abfall und dürfen nicht über die Biotonne entsorgt werden.** Steine ruinieren zudem die Drehtrommel der Müllfahrzeuge und es können dadurch Ausfälle des Fahrzeuges entstehen. Für den Schaden werden die Verursacher verantwortlich gemacht.



**SO NICHT!**

## MORGENTAU GARTEN

# Auf die Plätze, fertig, garteln!

Der Morgentau-Selbstertergarten in der Georg-Erber-Straße ist in eine neue Saison gestartet. Erstmals wurde ein Bio-Kräuterbeet mit zehn Bio-Kräutern angelegt. Ebenso neu ist eine Bio-Lernparzelle, in der spezielle Kulturpflanzen angebaut werden. Vor Kurzem haben die Hobbygärtner ihre teilweise vorbepflanzte Parzelle über-

nommen. Das Unternehmen stellt Know-how, leihweise die Gartengeräte und den Wasseranschluss vor Ort zur Verfügung. Die Überlassung erfolgt jeweils für eine Gartensaison von April bis Oktober (je nach Wetterlage). Nähere Informationen gibt es unter [www.morgentaugaerten.at](http://www.morgentaugaerten.at)



## WIR STELLEN UNSERE MITGLIEDER VOR.

## Friseur Goll &amp; Goll: Your Style – our Business



Seit über 15 Jahren vermitteln wir unseren KundInnen im Herzen von Leonding vom ersten Moment an ein Wohlgefühl.

So können ganz bequem und entspannt 24 Stunden/7 Tage die Woche Termine über unser Online-Buchungssystem vereinbart werden. Natürlich ist auch eine telefonische Terminvereinbarung möglich.

Wir empfehlen nicht einfach den „neuesten“ Haartrend, son-

dern finden während der Beratung genau das perfekte moderne Haarstyling, das am besten zu Gesicht, Charakter und Persönlichkeit passt.

**Unser Team aus StylistInnen wird laufend auf die neuesten Trends und Techniken geschult und ist somit immer am Puls der Zeit. So erleben unsere KundInnen handwerkliche Perfektion, exzellente Beratung und pure Entspannung.**

**Kommen Sie in unseren Salon!** Wir verwöhnen Sie gerne mit den exklusiven Haar- und Körperpflege-Produkten von Nashi Argan. Die Top-Marke aus Mailand bietet durch ihre Vielseitigkeit die perfekte Lösung für unsere KundInnen. Jedes Haar hat seine eigene Facette. Um dies mit der optimalen Farbe hervorstreichen, arbeiten wir mit Haarfarben von Vidal Sassoon.

**Als Team stehen wir gemeinsam hinter unserer Philosophie YOUR STYLE – OUR BUSINESS**

 **KONTAKT**

Goll & Goll Friseure  
Bernhard Goll  
4060 Leonding  
Michaelsbergstraße 1  
www.gollundgoll.at  
Tel.: 0732 67 22 83



## A-Z Montageservice - Ihr Partner für Zäune, Tore &amp; Carports



Seit 2005 sind wir mit der Errichtung von Zaunaußenanlagen, Garagentoren, Carports und u. ä. für diverse Zaun- und TorherstellerInnen beschäftigt.

**Als unabhängiger Händler können wir Ihnen Offerte von den bekanntesten Zaun- bzw.**

**TorherstellerInnen (z. B. Brix, GUARDI, Elmar, Hörmann, Hofstätter etc.) stellen und so das für Sie optimale Angebot herausfinden.** Durch jahrelange Erfahrung kennen wir alle spezifischen Vorteile der einzelnen ProduzentInnen.

Modernste Gerätschaften wie ein Minibagger, Erdbohrgeräte oder ein voll ausgestatteter Montagebus sparen Zeit und Geld bei der Errichtung.

Um bestmögliche Stabilität verbunden mit attraktiver Optik zu gewährleisten, stehen die Qualität der Montage und der dabei verwendeten Befestigungsmittel im Vordergrund. Professionelle Lösungen und langjährige Erfahrung sowie höchste KundInnenzufriedenheit sind unsere Stärken. Beste Qualität, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis, perfekte Produkteigenschaften und Service- und Montagequalität sind für uns der Maßstab.

**Wir freuen uns auf gemeinsame Projekte!** Denn zufriedene KundInnen kommen von kompetenter Beratung und Zuverlässigkeit. Gerne beantworten wir Ihre Fragen!

 **KONTAKT**

A-Z Montageservice GmbH  
4020 Linz  
Robert-Stolz-Straße 12  
www.a-z-montageservice.at  
robert.wuercher@gmx.at  
Tel.: 0676 956 33 59



## ERFASSUNG DER MUSIKDATEN VOLLENDET

## Einblick in das Leondinger Pfarr-Musikarchiv

Das Anton-Bruckner-Institut Linz (ABIL) hat es sich zur Aufgabe gemacht, bedeutende Musiksammlungen neu zu erfassen und diese einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Beginnend mit dem ausgehenden 18. Jahrhundert war es üblich, dass Schullehrer zusätzlich zu ihrer pädagogischen Tätigkeit für die Betreuung der örtlichen Kirchenmusik zuständig waren. Herausragende Lehrerpersönlichkeiten wie Franz Josef Genuiter (1736-1811), Ignatz Klement (1778-1836), Gottfried Schimon (1800-1845), Josef Sixtl d. Ä. (+ 1896) und Josef Sixtl d. J. (1866-1932) prägten in Leonding das schulische und musikalische Leben und waren maßgeblich für das Entstehen einer Kirchenmusiksammlung verantwortlich. Im Laufe der Zeit bildete sich ein umfangreiches Notenmaterial, das in einem Schrank auf der Empore der Pfarrkirche St. Michael seinen Platz fand.

Dieser hochgeschätzte Be-

stand wurde durch das ABIL wissenschaftlich erfasst und mit 91 Einträgen in das Datenbank-Unternehmen mit der Bezeichnung „**Repertoire International des Sources Musicales**“ aufgenommen (rism.opac.info). Die wertvollen Drucke und Handschriften aus dem Zeitraum zwischen 1750 und 1930 wurden neu geordnet, auf Vollständigkeit überprüft und in speziellen säurefreien Mappen abgelegt. Mit der Suchfunktion (beispielsweise durch Eingabe von „A-LEDstp“) können somit alle Werke des **Leondinger Pfarr-Musikarchivs** weltweit eingesehen werden.

Neben historischen Drucken besteht die Sammlung in Leonding aus zahlreichen Kompositionen und Abschriften der in Leonding tätigen Schullehrer. Als besondere Autographe gelten ein alter Druck „Septem Litaniae“ von Johann Anton Kobrich (Augsburg 1756) oder sehr seltene, möglicherweise aus der Feder des Lehrers Gottfried



## Autographe aus dem historischen Archiv

**Links: Offertorium von Franz Bühler „Zur Kirche Leonding“, 1826**

**Rechts: Deutsches Asperges von Josef Sixtl d. Ä., 1859**

**Unten: „Mathias-Lied“, älteste Handschrift (Franz Genuiter zugeschrieben), ca. 1780**

Schimon stammende „Aufzüge“ für Hörner, Trompeten und Pauken (1835). Die älteste Handschrift, ein altes Kirchenlied „Sanct Mathia“, stammt von Franz Josef Genuiter aus dem späten 18. Jahrhundert. Wie in

anderen kirchenmusikalischen Archiven Oberösterreichs finden sich auch die bekannteren Namen Joseph Eybler (1765-1846), Johann Baptist Schiedermaier (1779-1840) oder Anton Diabelli (1781-1858).

## FASCHINGSGILDE EI-LI-SCHO

## Ruflinger Närrinnen und Narren bereiten sich auf Saison vor

Nach einem Jahr unfreiwilliger Pause, in denen die Faschingsgilde Ei-Li-Scho Rufling auf Auftritte in ganz Österreich verzichten musste, befinden sich die Gardemädchen, der Schalmeienzug und der gesamte Elferrat bereits in den Vorbereitungen für kommende Events.

Meistens online oder zumindest mit großem Abstand und im Freien fanden bzw. finden Trainings statt. Das Highlight wird in der kommenden Saison der alle vier Jahre stattfindende **Hofball** in der Kürnberghalle sein. An zwei Tagen hintereinander

können begeisterte Ballgäste ihr Tanzbein schwingen und werden von der Ei-Li-Scho aber auch von Faschingsgilden von nah und fern unterhalten. Auch kreative Köpfe aus der Bevölkerung und Vereine können zum Unterhaltungsprogramm beitragen. Wer jetzt selber Lust aufs Mittanzen, Musizieren und närrisch sein bekommen hat, kann sich gerne unter [www.eilicho.at](http://www.eilicho.at) nähere Infos holen. **Termin: Freitag, 4. und Samstag, 5. Februar 2022.**

Zum Narrenwecken im November ist auch heuer wieder ein großer Frühschoppen im At-

rium des Rathauses geplant. Wer die fünfte Jahreszeit schon nicht mehr erwarten kann, sollte sich

den **Sonntag, 14. November 2021** schon einmal dick in den Kalender eintragen!



**Die Ei-Li-Scho freut sich närrisch auf kommende Veranstaltungen. (Anmerkung: Das Foto wurde vor der Corona-Pandemie aufgenommen.)**



ALLE VERANSTALTUNGEN FINDEN UNTER BEACHTUNG DER AKTUELLEN CORONA-SCHUTZMASSNAHMEN UND UNTER DER VORAUSSETZUNG, DASS DIE MASSNAHMEN EINE UMSETZUNG ERLAUBEN, STATT.



## MAI

07.—09.05. UND 14.—16.05.2021

AKTIONSWOCHE INTERNATIONALER MUSEUMSTAG IN OÖ  
FREIER EINTRITT IM TURM 9 – STADTMUSEUM

Als Ort der aktiven Beschäftigung, der Auseinandersetzung, des Wiedererkennens und der Begegnung mit der eigenen Kultur und Geschichte bietet das »Turm 9 – Stadtmuseum Leonding« spannende Räumlichkeiten für gleich zwei Ausstellungen: Die neu eröffnete Sonderausstellung »EINSZWEIDREI! IM SAUSESCHRITT... Kindheiten im Wandel«, und die Dauerausstellung zur Leondinger Stadtgeschichte mit der berühmten »Leondine« und der neu präsentierten Maximilianischen Turmlinie.

»EINSZWEIDREI! IM SAUSECHRITT...  
KINDHEITEN IM WANDEL«  
07.05.—03. 10. 2021 | TURM 9 –  
STADTMUSEUM

In den letzten hundert Jahren veränderte sich im Sauseschritt die Wahrnehmung von Kindheit und Kindern.

Den heißgeliebten Teddybären oder das gemeinsame Toben am öffentlichen Spielplatz haben erst etwa vier Generationen von Kindern erlebt. Womit und wo spielten aber unsere Ur-Ur-Großeltern oder all die Kinder, die vor ihnen kamen?

Im stetigen Wandel sind ebenso die Erwartungen an Kinder und an deren Umfeld. In der Ausstellung lassen sich Spuren von

längst vergangenen Kindheiten aufstöbern. Groß und Klein können gemeinsam begreifen, womit Kinder in früheren Zeiten gespielt, wie sie gewohnt und wo sie ihre Zeit verbracht haben.

Die Ausstellung lädt zum Nachdenken, Erinnern und nicht zuletzt zum Spielen ein. Bitte beachtet die ergänzenden Museum-4Kids Termine im Kalender des Gemeindebriefes.



SPRICHCODE 2021 | 20-JÄHRIGES JUBILÄUM  
DER LEONDINGER JUGENDPREIS  
FÜR SPRACHE UND FOTOGRAFIE  
»HINTERM TELLERRAND«



SPRICHCODE GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE

14.05.2021 JURYSITZUNG LIVESTREAM

Verfolge die Jurysitzung im Turm 9 auf [www.kuva.at](http://www.kuva.at)

Die Juror\*innen:

Literatur | Thomas Arzt, Marianne Jungmaier, Lisa-Viktoria Niederberger  
Fotografie | Andreas Kepplinger, Tom Mesic, Violetta Wakolbinger

02.07.2021 PREISVERLEIHUNG

Erlebe deinen Gewinner\*innentext individuell präsentiert oder bestaune anschließend deine preisgekrönte Fotografiearbeit in der 44er Galerie.

Mit der „Pick your Pic“-Aktion seid ihr dann dazu eingeladen, das eigene Werk zum Finale der Ausstellung von der Galeriewand zu pflücken und mit nach Hause zu nehmen.

Die Gewinner\*innen bekommen zur Förderung ihres künstlerischen Talents je Kategorie und Altersgruppe (14–16, 17–20 und 21–25) 1000,- Euro.

Mehr Infos findest gibt es unter  
[WWW.KUVA.AT/SPRICHCODE](http://WWW.KUVA.AT/SPRICHCODE)



## STADTBÜCHEREI

### ÖFFNUNGSZEITEN STADTBÜCHEREI

Die Stadtbücherei Leonding ist am 14. Mai und am 4. Juni geschlossen (Zwickeltage).

### ÖFFNUNGSZEITEN WÄHREND DER SOMMERFERIEN (Montag, 12. Juli bis Sonntag, 12. September 2021)

### Stadtbücherei Leonding:

Dienstag: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr  
Donnerstag: 8-12 Uhr und 14-19 Uhr  
Freitag: geschlossen



Zweigstelle Doppl: Dienstag: 15-18 Uhr

## JUBILÄUMSAUSSTELLUNG ZUM 75. GEBURTSTAG

# „Hommage an das Unsichtbare“ von Helmut Hödlmoser

**Di, 6. Juli um 19 Uhr**  
**Rathaus Leonding**  
**Eintritt frei!**

Der Leondinger Künstler Helmut Hödlmoser ist weit über die Grenzen Österreichs bekannt, seine Werke wurden bereits in vielen Ausstellungen gezeigt. Die Ausstellung anlässlich seines 75. Geburtstages im Vorjahr bietet doch etwas ganz Besonderes: Noch nie veröffentlichte Bilder und Skulpturen, die Helmut Hödlmoser seit seiner Jugend geschaffen hat, werden die Besucherinnen und Besucher begeistern. Vom Selbstporträt mit 14 Jahren bis hin zur „alaktischen Diva“ und der Enthüllung

der Assemblage „Corona-Mahnmal“ wird es einiges zu sehen geben. Die Zyklen: Fraktale Jugendstil, Universum, Inspirative DNA werden mit zumindest einem Werk vertreten sein. Einige Werke werden derzeit in der Kashirke-Galerie, der größten Galerie in Moskau, gezeigt.

**Übrigens: Anfang des Jahres hat Helmut Hödlmoser für zwei seiner Werke bei einem Wettbewerb, an dem 50 Kunstschaffende aus verschiedenen Ländern teilgenommen haben, Silber und Bronze gewonnen. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem internationalen Preis!**

## INFO

**Dauer der Ausstellung „Hommage an das Unsichtbare“:**  
**7. Juli bis 29. Oktober 2021 im Rathaus Leonding**

Auf Grund der Covid-19 Sicherheitsbestimmungen ersuchen wir Sie, sich per E-Mail an [eva.heitzinger@leonding.at](mailto:eva.heitzinger@leonding.at), mit Angabe von Name und Telefonnummer, bis 28. Juni 2021 für die Teilnahme an der Vernissage anzumelden.

### URSPRÜNGLICH GEPLANT

Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.



**Das Selbstportrait Hödlmosers. Gezeichnet im Alter von 14 Jahren.**

## AKTUELLE INFOS AUF [WWW.LEONDING.AT](http://WWW.LEONDING.AT)

# Durchführung noch unklar: Spargel & Genuss



Foto: Wilfried Skledar/Cityfoto

„Spargel & Genuss“ und das Oldtimertreffen waren bis 2019 ein Fixpunkt im Frühling im Veranstaltungskalender der Stadt. Nachdem die beliebten Feste im Vorjahr abgesagt werden mussten, wird nun an einem Veranstaltungs-Konzept gefeilt, das sich trotz und unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen durchführen lässt. Als der Gemeindebrief an die Druckerei ging, war noch nicht klar, inwiefern kommende Veranstaltungen stattfinden können.

Was „Spargel & Genuss“ betrifft, informieren Sie sich bitte

### URSPRÜNGLICH GEPLANT

Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.

auf unserer Homepage [www.leonding.at](http://www.leonding.at) oder im Bürgerservice unter der Telefonnummer 0732 6878-0.

Das **Oldtimer Treffen** wird heuer erst im Sommer, genaue genommen am **Sonntag, 29. August ab 10 Uhr** vor der Sporthalle Leonding stattfinden. Ersatztermin bei Schlechtwetter: Sonntag, 5. September.

## HEUER ZUM SECHSTEN MAL

# Leondinger Klangbogen im Stadtpark: „Blasmusik trifft Big Band“

Am ersten Juliwochenende lädt die Stadtgemeinde Leonding wieder zu unterhaltsamen Konzerten in den Stadtpark Leonding um dieses Jahr zu Melodien aus Filmmusik, Musical, Jazz und Pop & Rock aus den 70er Jahren zu lauschen. Ob und mit welchen Auflagen die Konzerte stattfinden können, war zum Zeitpunkt der Drucklegung des Gemeindebriefs noch nicht bekannt. Geplant sind jedenfalls folgende Konzertabende:

**Fr, 2. Juli 2021**  
**20.30 Uhr Stadtkapelle**  
**Leonding**  
**22 Uhr big intact**  
**Eintritt frei!**

eine Welt von Swing bis hin zu Pop und Soul. Übrigens: Wer es noch nicht wusste, big intacts Wurzeln sind in Leonding.

**Sa, 3. Juli**  
**20.30 Uhr „The Magic of Queen“**  
**Eintritt frei!**

Wie keine andere Band stand **Queen** mit ihrem charismatischen Frontmann Freddie Mercury für großartiges Entertainment, unglaubliche Bühnenpräsenz und kompromisslose Hingabe. Im November 1991 verließ Freddie Mercury die große Bühne des Lebens und hinterließ ein grandioses musikalisches Erbe.



Foto: Wilfried Skedlar/Cityfoto

## Stadtkapelle Leonding

In sommerlicher Atmosphäre wird Kapellmeister Konsulent Gerhard Reischl mit der Stadtkapelle Melodien aus den Genre der Filmmusik und Musical präsentieren. Im zweiten Teil des Konzertabends lässt **big intact** musikalische Größen wie Roger Cicero und Aretha Franklin auferstehen. Die 13 Musikerinnen und Musiker holen Sie in

**The Magic of Queen** greift dieses Erbe seit vielen Jahren erfolgreich auf und bringt es auf die Bühnen zurück. The Magic of Queen bringen den unvergleichbaren Queen-Sound energiegeladen auf die Bühne und präsentieren die großartigen Songs von Mercury & Co. mit Emotion, Musikalität und Charisma. Die Band gastierte

## URSPRÜNGLICH GEPLANT

Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.



Foto: Davide Zavatti

## big intact

mit ihrer faszinierenden Show u.a. auch schon in Brasilien, den USA und Kanada. Am Mikrofon steht dabei kein Geringerer als einer der hierzulande besten Queen-Interpreten: der Ausnahmesänger Markus Engelstaeder. Engelstaeder arbeitete bereits mit Musiklegenden wie

Manfred Mann's Earth Band, Slade, The Sweet, Smokie, Electric Light Orchestra, dem Starbariton Thomas Hampson, Reamonn, Suzie Quatro, Middle of the Road, Spider Murphy Gang, Chris Thompson, oder Gregor Meyle, um nur ein paar zu nennen!



Foto: Uli Zrenner-Wolkenstein

## The Magic of Queen

### INFO

Während Veranstaltungen der Stadt Leonding werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern oder beauftragten Fotografinnen und Fotografen Lichtbilder angefertigt. Diese dienen dazu, die Veranstaltungen zu dokumentieren und auf unserer Homepage oder im Gemeindebrief und den Sozialen Medien unvergesslich zu machen. Zudem bewerben wir mit den Fotos auch künftige Veranstaltungen und geben sie ggf. an ausgewählte Medienpartner weiter. Sollten Sie wünschen, nicht auf unseren Fotos abgebildet zu werden, teilen Sie dies bitte im Anlassfall der jeweiligen Fotografin / dem jeweiligen Fotografen mit.

## KONZERTREIHE AUF NEUEM STADTPLATZ

## Stadtplatz Klangplatz

Wenige Tage nach Fertigstellung des neuen Stadtplatzes beginnen die sommerlichen Konzerte im Zentrum. Die Klangplatz-Konzerte finden dieses Jahr an sechs aufeinanderfolgenden Freitagen statt – vorausgesetzt, die Corona-Pandemie macht keinen Strich durch die Rechnung. Bei **freiem Eintritt** gibt es bei sommerlicher Atmosphäre tolle Musik von Schlager, Pop und Rock bis Austro Pop. Und sollte das Wetter einmal nicht so schön sein, finden die Konzerte im Atrium statt.

**Freitag, 9. Juli, 20 Uhr**  
**MOST.UNLIMITED**



Foto: Most Unlimited

Der Most als oberösterreichische Landessäure ist Namensgeber der Band und weist auf die Wurzeln und Herkunft der sechs Bandmitglieder hin. Von Pink Floyd, über Elvis, Tina Turner bis hin zu auserwähltem Austro Pop in eigenen Arrangements gibt es an diesem Abend vieles zu hören. Zwei Gitarren, ein Bass, eine Trompete, ein Schlagzeug und eine Vielzahl an Percussion-Instrumenten sorgen für eine einzigartige Bandzusammensetzung.

**Freitag, 16. Juli, 20 Uhr**  
**Golden Glitter Band**



Foto: Andreas Zrenner

Mit authentischen Kostümen der 70er Jahre und dem unverkennbaren „Schmelz“ in der Stimme, begeistern Brad Hering und die Golden Glitter Band mit großen Gesten

und einem Augenzwinkern. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein unvergleichlicher Abend mit den Schlagerhelden und allen Hits der 70er Jahre.

**Freitag, 23. Juli, 20 Uhr**  
**Jonny Comet & the Rockets**



Foto: Jonny Comet

Kramt eure Pettycoats und den roten Lippenstift hervor, noch etwas Pomade in die Haare und die Lederjacke an und dann geht's ab mit dem Cadillac zu ... „Jonny Comet & the Rockets“. Die servieren soliden Rock'n Roll und knackigen Rockabilly á la Elvis, Jonny Cash und Konsorten. Dazu gibt es eine handvoll moderner Pop-Rock Songs (Brian Adams, Robbie Williams, Michael Jackson, AC-DC, Bruno Mars, ...) verpackt im Sound der 50er Jahre. Ein paar fein erlesene Eigenkompositionen runden die Zeitreise in die „Roaring Fifties“ ab.

**Freitag, 30. Juli, 20 Uhr**  
**AUFDRAHT – Austro Pop vom Feinsten**



Foto: Markus Pamholzer

Für Aufdraht ist Austro Pop eine Herzensangelegenheit. Die Band huldigt den Größen des Austropop, wie Reinhard Fendrich, Georg Danzer, Wolfgang Ambros, Falco, STS, aus tiefster Überzeugung. Die Lieder sind zeitlos, Generationen sind damit groß geworden, jeder hat seine besonderen Erinnerungen, die er/sie mit Austro Pop-Songs verbindet. Daher kommen diese

**URSPRÜNGLICH GEPLANT**  
Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.

Evergreens nach wie vor bei Jung und Alt gut an. Ein unterhaltsamer Abend ist garantiert!

**Freitag, 6. August, 20 Uhr**  
**C.Q.R. – Cider Quarter Rebels**



Foto: C.Q.R.

Gemäß dem Motto „Country & More“ haben C.Q.R. - The Cider Quarter Rebels verschiedene Musikrichtungen im Programm. Von Traditional- und New Country über Tex-Mex bis hin zum Country Rock, Rock'n Roll und Classic Rock Music gibt die Band an diesem Konzertabend tolle Lieder zum Besten. Diese Mischung dient als Garant für ein Publikum jeden Alters.

**Freitag, 13. August, 20 Uhr**  
**4ra Partie**



Foto: bei Rondo.at

Genre Vielfalt und qualitativ hochwertige Livemusik für alle! Sie teilen eine gemeinsame Leidenschaft, sorgen für Stimmung und verstehen es ihr Publikum musikalisch mitzureißen. Die vierköpfige Formation „4ra Partie“ aus Leonding besticht durch Authentizität und Sympathie. Live überzeugt, neben einer gut eingespielten Band, vor allem der mehrstimmige Gesang. Das vielfältige Programm reicht von der Ballade, über den Austro Pop, durch die Welt der Evergreens, bis hin zu modernen, sowie rockigen Songs.

# Geplante Veranstaltungen Mai bis Juli

URSPRÜNGLICH GEPLANT

Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.

## Mai

Fr, 7. Mai / 14 Uhr

**START SONDERAUSSTELLUNG  
„EINSZWEIDREI! IM SAUSESCHRITT...  
KINDHEITEN IM WANDEL“**

Turm 9 – Stadtmuseum Leonding **KU<sup>o</sup>VA**

Fr, 7. bis So, 9. & Fr, 14. bis  
So, 16. Mai 2021

**AKTIONSWOCHE INTERNATIONALER  
MUSEUMSTAG IN OÖ, Eintritt frei**

Turm 9 – Stadtmuseum Leonding **KU<sup>o</sup>VA**

Fr, 14. Mai

**SPRICHCODE**

Jurysitzung via Livestream auf  
www.kuva.at/sprichcode **KU<sup>o</sup>VA**

So, 23. Mai / 10 Uhr

**MAIFEST**

Dorfstadl Rufing  
Faschingsgilde Ei-Li-Scho

Fr, 28. Mai / 16 Uhr

**RADLFRÜHLING**

Treffpunkt: Stadtplatz  
(Nähe Ali's Pizzeria)  
Radlobby Leonding

Sa, 29. Mai / 9-12 Uhr

**RADWERKSTATT**

Michaeliplatz (gegenüber BIPA)  
Stadt Leonding

So, 30. Mai

**SPARGEL & GENUSS**

Nähere Infos auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at).  
Stadt Leonding

## Juni

So, 6. Juni / ab 10 Uhr

**TGW KÜRNBERGLAUF**

Start: Mostbauer Schneiderbauer  
Sportfreunde Linz

Do, 10. Juni / 19 Uhr

**GESUNDHEITSVORTRAG: HAUSMITTEL,  
HOMÖOPATHIE UND AKUPRESSUR FÜR  
DIE GANZE FAMILIE**

Stadtsaal  
Stadt Leonding

Fr, 11. Juni / 15 Uhr

**GEFÜHRTE TURMWANDERUNG**

Treffpunkt: Turm 9  
Stadt Leonding

Sa, 12. Juni / 10 Uhr

**GEFÜHRTE STADTWANDERUNG**

Treffpunkt: Stadtplatz  
Stadt Leonding

Sa, 12. Juni / 15 Uhr

**GEFÜHRTE KÜRNBERGWANDERUNG**

Treffpunkt: Parkplatz Kürnberg  
Stadt Leonding

Sa, 19. Juni / 16 Uhr

**MUSEUM4KIDS „WIR KINDER HABEN  
RECHTE“**

Turm 9 – Stadtmuseum Leonding **KU<sup>o</sup>VA**

Mo, 21. Juni / 18.30 Uhr

**VORTRAG: GÄRTEN FÜR SCHMETTERLIN-  
GE, BIENEN, HUMMELN & CO.**

Stadtsaal  
Stadt Leonding

Di, 22. Juni / 19 Uhr

**GESUNDHEITSVORTRAG: HERAUSFOR-  
DERUNG PUBERTÄT IM DIGITALEN  
ZEITALTER**

Stadtsaal  
Stadt Leonding

Fr, 25. Juni / 18.30 Uhr

**WORKSHOP: ALTERNATIVEN ZU  
KOSMETIK**

44er Haus  
Stadt Leonding

Sa, 26. Juni / 9-12 Uhr

**RADWERKSTATT**

Kürnbergbad  
Stadt Leonding

## Juli

Fr, 2. Juli

**SPRICHCODE PREISVERLEIHUNG**

Turm 9 – Stadtmuseum Leonding **KU<sup>o</sup>VA**

Fr, 2. bis Fr, 16. Juli

**AUSSTELLUNG: SPRICHCODE**

44er Galerie **KU<sup>o</sup>VA**

Fr, 2. Juli / 20.30 Uhr

**LEONDINGER KLANGBOGEN:  
STADTKAPELLE LEONDING (20.30 UHR)  
BIG IMPACT (22 UHR)**

Stadtpark  
Stadt Leonding

Sa, 3. Juli / 20.30 Uhr

**LEONDINGER KLANGBOGEN:  
THE MAGIC OF QUEEN**

Stadtpark  
Stadt Leonding

Sa, 3. Juli / 11-15 Uhr

**SIEDLERFEST**

Kirchenplatz Langholzfeld  
SV An der Salzburger Straße

Di, 6. Juli / 19 Uhr

**VERNISSAGE DER AUSSTELLUNG VON  
HELMUT HÖDLMOSE**

Rathaus Foyer  
Stadt Leonding

Di, 7. und 8. Juli / ab 15.30 Uhr

**BLUTSPENDEAKTION**

Michaelszentrum  
Rotes Kreuz OÖ

Fr, 9. Juli / 20 Uhr

**KLANGPLATZKONZERT: MOST.UNLIMITED**

Stadtplatz  
Stadt Leonding

Fr, 16. Juli / 20 Uhr

**KLANGPLATZKONZERT: GOLDEN GLITTER  
BAND**

Stadtplatz  
Stadt Leonding

Mo, 19. Juli / 9 Uhr

**EXKURSION: BUNTE WELT DER VÖGEL**

Treffpunkt: Sporthalle  
Stadt Leonding

Fr, 23. Juli / 20 Uhr

**KLANGPLATZKONZERT: JONNY COMET &  
THE ROCKETS**

Stadtplatz  
Stadt Leonding

Sa, 24. Juli / 16

**MUSEUM4KIDS „WIR KINDER HABEN  
RECHTE“**

Turm 9 – Stadtmuseum Leonding **KU<sup>o</sup>VA**

So, 25. Juli

**BADSPORTFEST**

Ersatztermin bei Schlechtwetter: So, 1.8.  
Freibad  
Stadt Leonding

Fr, 30. Juli / 20 Uhr

**KLANGPLATZKONZERT: AUFDRAHT**

Stadtplatz  
Stadt Leonding

Do, 29. bis Sa, 31. Juli

**SOMMERNACHTSKINO**

Turm 9 (Garten) **KU<sup>o</sup>VA**



Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Leonding, Stadtplatz 1, 4060 Leonding, Tel.: 0732/6878-0, Fax: 0732/6878-998266, [www.leonding.at](http://www.leonding.at), E-Mail: [rathaus@leonding.at](mailto:rathaus@leonding.at). F.d.I.v.: Bürgermeisterin Dr.<sup>in</sup> Sabine Naderer-Jelinek, Stadtdirektor Mag. Uwe Deutschbauer, MBA; Redaktion: Mag.<sup>a</sup> Marlene Siegl; Layout: Layout Service, Semmelweisstr. 70a, 4020 Linz. Fotos, wenn nicht anders angegeben: Rathaus Leonding. Herstellung: Gutenberg Werbering, A.-Grün-Straße 6, 4020 Linz. Beteiligung: Zu 100% im Eigentum der Stadtgemeinde Leonding. Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters. Auflage: ca. 15.300 Stück. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.